Partystube
Partyservice
für Ihre Feier
Martin Klein
Tel.: 01737108862
www.partystube-lage.de

Wochenkurier nicht nur für Lage

Postillon

Lange Straße 90 • 32791 Lage • Tel. 05232 - 3334 • Fax 05232 - 18177 • www.postillon.com • Mail: info@postillon.com

HÖRGERÄTE BREIDENSTEIN
Ihr Meisterbetrieb für moderne Hörhilfen
im Ärztehaus Westtor
Lange Straße 51
32791 Lage
Tel. 05232 - 63093

67. Jahrgang, Nr. 05/2017 — 02. Februar 2017

DOMMASCH Elektrotechnik GmbH
E-CHECK
Ihre protokollierte Sicherheit von uns.
Elektroinstallationen
Hausgeräteverkauf u. -reparaturen
Photovoltaik-Anlagen
Sat-Anlagen • Netzwerkverkabelungen
Hellbreite 7 • 32791 Lage • Tel. (05232) 71271/78213 • Fax 97815
info@dommasch-gmbh.de • www.dommasch-gmbh.de
Miele-Vertragshändler

der fliesenfuchs
planung - beratung - verkauf - verlegung
detmolder str. 28
0171-3569862

Wohlfühlen ist einfach.
Wenn man einen Immobilienpartner hat, der von Anfang bis Eigentum an alles denkt.
sparkasse-paderborn-detmold.de
Sparkasse Paderborn-Detmold

NEUERÖFFNUNG

LA DOLCE VITA IM BRINKMANNSCHEN HAUS
Ab sofort täglich für Sie geöffnet von: 12.00 bis 14.30 Uhr und 18.00 bis 23.00 Uhr
Italienische Küche by Gigi
Heidensche Str. 1 • Lage
Tel. 0 52 32 - 8 58 70 18

Freuen sich auf Ihren Besuch im „LA DOLCE VITA"(im Brinkmannschen Haus): Lilla Schmunk, Claudia Duman, Enzo Barbieri und Gigi (von links).

Herzlichen Glückwunsch zur Neueröffnung und viel Erfolg wünscht:

LIEBHARTS PRIVATBRAUEREI
DIE BIO-SPEZIALITÄTEN-BRAUEREI

Fleischerservice André Fuchs
von Cölln-Str.12 , Lage, Tel.: 3058 Fax: 99 999 88
Samstag den 04.02.17 geöffnet
ab 8.30 bis 12.30 Uhr
Erbsensuppe (1/2 Liter Portion) 1,90 €
Unsere Sonderangebote !
Schweinegeschnetzeltes, Rindersauerbraten, frische Kohlwurst, Schinkenspeck, Wurstebrei, Kasselernacken, Fleischsalat, u.v.m.
Besuchen Sie uns im Internet: www.AndreFuchs.de
Insider Tip: Sonntag 05.Februar 2017 – ab 12.00 Uhr zum 12. Mal das Grünkohlessen der Freiwilligen Feuerwehr Hörste

Seit über 20 Jahren AWO anerkannte Pflege in Lippe
AWO
AWO Pflege- und Betreuungsdienst
- Team Lage
Tel.: (0 52 32) 9 756 756
Friedrich-Ebert-Str. 18
32791 Lage
pflegeteam-lage@awo-lippe.de
www.awo-lippe.de
• Kranken- u. Seniorenpflege
• Beratung in Pflegefragen
• Hauswirtschaftliche Hilfe
• Hausnotruf
• Mobiler Sozialer Dienst
• Betreuung f. Demenzerkrankte
• Wundberatung

Harmonischer Führungswechsel in der Waddenhauser SPD

Lage-Waddenhausen. Neuer Vorsitzender der Waddenhauser SPD ist der sachkundige Bürger Detlef Steffen. Er ist einstimmig als Nachfolger von Ellen Stock gewählt worden.

Die Lagenser Ratsfrau, ist Kreisvorsitzende und stellvertretende Vorsitzende des Landesparteirates. Sie hat den Vorsitz abgegeben, um die ehrenamtlichen Arbeiten auf viele gute Schultern zu verteilen. Ellen Stock ist die Landtagskandidatin der SPD am 14. Mai 2017 und kann auf die große Unterstützung durch ihren Ortsverein bauen. Als stellvertretende Vorsitzende steht sie dem Ortsverein aber weiterhin zur Verfügung.

Der neue Vorstand des Ortsvereins (von links): Doris Langner, Detlef Steffen, Ellen Stock, Matthias Kaiser und Werner Rechmeier

Spanisch mit Muße

Kursbeginn am Freitag, 3. Februar

Lage (wi). Die Volkshochschule Lippe-West bietet den Sprachkurs „Spanisch mit Muße" für Interessenten mit Grundkenntnissen ab Freitag, 3. Februar 2017, bereits von 9 bis 10.30 Uhr im Technikum, Lange Str. 124 an. Der Sprachkursus mit insgesamt 15 Terminen erweitert vorhandene Grundkenntnisse in Wort und Schrift. Errichtet sich an alle Interessenten, die in kleinen Schritten und in lockerer Atmosphäre Spanischkenntnisse erweitern möchten.

Eine Anmeldung ist in der VHS Lippe-West erforderlich. Sie kann unter der Rufnummer (05232) 95500 vorgenommen werden.

Zwischen Stadtwald und City!

Exp. 6806: Schön geschnittenes Baugrundstück von ca. 710 m² in 2. Reihe nahe dem Stadtwald. Vieles ist fußläufig erreichbar! Erstellen Sie Ihr Familiendomizil nach dem B-Plan in bis zu 2-geschossiger Bauweise. Eine positive Bauvoranfrage liegt vor.
Kaufpreis 125.000 € zzgl. 3,57% Provision

Bauen und Wohnen in Lippe
IMMOBILIA 2016
Sa./So. 4. und 5. März 2017
von 11.00 bis 17.00 Uhr
in der Sparkasse Paderborn-Detmold
Paulinenstraße 34, 32756 Detmold
Wollen Sie Ihre Immobilie verkaufen? Eine bessere Gelegenheit gibt es nicht.
Wir präsentieren auch Ihr Objekt während der Ausstellung.
Rufen Sie uns heute noch an und vereinbaren Sie einen Termin mit uns!

„Neubeginn" mit Familiensinn!

Exp. 6671 Hörste: Gepflegtes ZFH von 1977 in Fertigbauweise. Die Wfl. von ca. 144 m² teilt sich in 2- und 3-ZKB auf. Vollunterkellert. Teilmodernisiert mit Gasheizung v. 2007. Ein baubiologisches Gutachten liegt vor. Garage im Haus EA-B: 235,7 kWh/(m²·a); EEK: G. Kaufpreis 149.000 € zzgl. 3,57% Provision

Immobilien GmbH
Paulinenstraße 34 • 32756 Detmold
Telefon 05251 292 2955 • Telefax 05251 292 2999

LineDance Party beim TSC Lage

Lage. Wieder einmal steigt im Clubhaus des TSC Lage das Line-Dance-Fieber bei der nächsten LineDance-Party am 5. Februar 2017 in der Zeit von 14-17:30 Uhr. Alle LineDancer und alle Neugierigen OWL-weit sind herzlich eingeladen, einen Nachmittag mit vielfältiger Musik bei Kaffee und Kuchen zu moderaten Preisen zu verbringen.

Neben umfangreicheren Tänzen werden auch einfache Choreographien zu sehen sein, in der jeder mit einsteigen kann. Der Eintritt zur Party frei.

Alle Tanzbegeisterten in Standard, Latein, Discofox und Co. können sich übrigens schon mal den 12. Februar für die „normale" Tanzparty im Kalender von 15-17:30 Uhr reservieren.

Die Anfahrt zum Clubheim des TSC im Gewerbepark Lage-Kachtenhausen erfolgt über die Bielefelder Straße Höhe Hausnr. 260. Der TSC freut sich über Ihr Erscheinen.

Weitere Informationen unter http://www.tsclage.de

Antrag der SPD-Fraktion

Heidensche Straße sicherer machen

Lage. „Die SPD-Fraktion des Rates der Stadt Lage stellt den Antrag, den Bereich Heidensche Straße, zwischen Marktkauf und Rhienstraße, für Fahrradfahrer sicherer und besser nutzbar zu machen", heißt es in einer Pressemitteilung des stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden Hans-Martin Kaup.

Weiter: „Bei der Vorstellung des Verkehrsentwicklungsplans wurden gerade zur Heidenschen Straße Möglichkeiten zur Verbesserung der Situation des Radverkehrs vorgeschlagen. Hierzu erscheint es uns erforderlich, die Parksituation in dem angesprochenen Bereich sinnvoll neu zu regeln. Eine Markierung auf der Fahrbahn, die den Vorrang der Radfahrer kennzeichnet, wäre eine gute Möglichkeit, da damit ein einseitiges Parkverbot verbunden wäre. Wir bitten die Verwaltung entsprechende Maßnahmen zu prüfen und vorzuschlagen. Die jetzige Situation mit den zahlreichen ungeordnet parkenden Pkw ist für Radfahrer sehr schwierig und nicht länger hinnehmbar.

2. Kompanie
innerhalb der Schützengilde der Stadt Lage
Stammtisch Herren
am Donnerstag, 2. Februar, 19.00 Uhr,
im „Alta Riva" (Eule)!
Stammtisch Damen
Dienstag, 7. Februar, 18.30 Uhr, „Waldhecker" in Helpup"
www.zweite-kompanie-lage.de

Neue Kindertageseinrichtung neben der Schule

Jugendhilfeausschuss entscheidet am 2. Februar über Kita-Antrag des Christlichen Schulvereins

Lage-Ehlenbruch (wi). Nach Überzeugung der Stadtverwaltung (Fachgruppe Jugend) gibt es zu wenig Kindergarten- bzw. Kita-Plätze in Lage. Die im Jugendhilfeausschuss definierte „Versorgungsquote" von 85 Prozent, welche als bedarfsdeckend angesehen werde, sei bereits unterschritten. Die aktuelle Versorgungsquote beträgt für den Bereich der U3-Kinder knapp 27 Prozent und für den Bereich der Ü3-Kinder knapp 79 Prozent.

Wegen der von der Verwaltung festgestellten Unterversorgung kommt der Fachgruppe Jugend ein Antrag des Christlichen Schulvereins (CSV) auf Eröffnung einer neuen Tageseinrichtung für Kinder gerade recht. Der CSV, Träger der August-Hermann-Francke-Grundschule in der Ehlenbrucher Straße 97-99, will eben da eine Kindertageseinrichtung eröffnen. Die Fachgruppe Jugend empfiehlt dem Jugendhilfeausschuss, dem CSV-Antrag stattzugeben. Der Ausschuss tagt am heutigen Donnerstag, 2. Februar, ab 17.30 Uhr im Rathaus.

Konkret heißt es in der Beschlussvorlage: „Die Fachgruppe Jugend der Stadt Lage schließt einen Trägervertragmit dem Christlichen Schulverein e.V. zum Betrieb einer zweigruppigen Tageseinrichtung für Kinder in der Ehlenbrucher Straße 97-99 in Lage und veranlasst alle weiteren erforderlichen Schritte zur Erteilung einer Betriebserlaubnis für diese Einrichtung durch den Landschaftsverband Westfalen-Lippe."

In ihrer Begründung führt die Verwaltung u.a. aus, dass der CSV mit Schreiben vom 16.12.2016 eine Betriebserlaubnis für die August-Hermann-Francke-Kita in Lage beantragt habe. Der CSV beabsichtige zum Kindergartenjahr 2017/2018 die Gründung einer neuen Kindertageseinrichtung auf dem Gelände Ehlenbrucher Straße 97-99, direkt neben der Grundschule, als Übergangslösung für 2 bis 3 Jahre. Anschließend plane der Träger den Umzug der Einrichtung und ggf. eine Erweiterung an einem anderen Standort in Lage. Der CSV sei durch Beschluss des Jugendhilfeausschusses der Stadt Detmold im März 2012 als Träger der freien Jugendhilfe öffentlich anerkannt worden. Insofern liegen die Voraussetzungen für eine Kita-Trägerschaft vor.

Raum für zwei Gruppen

Der Antrag auf eine Betriebserlaubnis müsse durch den CSV Lippe über das örtlich zuständige Jugendamt, somit Lage, an das Landesjugendamt gestellt werden. Das Landesjugendamt erteile nach Prüfung die erforderliche Betriebserlaubnis. Beabsichtigt sei, auf dem Gelände Ehlenbrucher Straße 97 - 99 in einem ehemaligen Werkstattgebäude der früheren Firma Echterhölter eine zweigruppige Kindertageseinrichtung zu errichten. Die Einrichtung soll für das Kindergartenjahr 2017/2018 mit zwei Gruppen, nämlich der Gruppenform I (20 Kinder, davon 4 bis 6 U3-Kinder und 14 bis 16 Ü3-Kinder) und der Gruppenform III (20 bis 25 Ü3-Kinder), in Betrieb gehen. Zum Kindergartenjahr 2017/2018 sollen also 4 bis 6 U3-Kinder und 34 bis 41 Ü3-Kinder aufgenommen werden.

Bedarf für alle Plätze sei gegeben, schreibt die Verwaltung. Der Bedarf an U3-Anmeldungen als auch an Ü3-Anmeldungen könne von den bestehenden Kindertageseinrichtungen nicht befriedigt werden. Als Alternativangebot ständen zwar Tagespflegeplätze bei Tagespflegepersonen zur Verfügung, diese könnten jedoch den zunehmenden Bedarf auch nicht abdecken. Bedingt durch Flüchtlingszuweisungen, sonstige Zuzüge nach Lage und durch eine gleichbleibend hohe Geburtenrate sei für Lage ein Bevölkerungszuwachs zu verzeichnen.

Ausreichend viele Anmeldungen

Der CSV selbst habe eine Bedarfsabfrage in Kirchengemeinden in Lage durchgeführt. Dem CSV lägen 60 schriftliche Rückmeldungen von Eltern vor, die ihr Kind zum August 2017 in der neuen Kita anmelden würden. Der CSV beabsichtige, alle Betreuungsumfänge (25, 35, 45 Wochenstunden) anzubieten.

An Landesfördermitteln für einen Ü3-Ausbau stehen dem Jugendamtsbezirk Lage ca. 245.000 Euro zu. Dies entspricht 13 bis 14 neuen Plätzen bei Neubauförderung. Die FG Jugend hat sich diese Mittel zunächst gesichert. Mit den 245.000 Euro könnten Ausstattungskosten gefördert werden, da der CSV den Bau im Rahmen eines Mietmodells realisieren möchte: Der Eigentümer der ehemaligen Echterhölter-Immobilie baut die ehemalige Werkstatt um. Danach mietet der Schulverein sie.

Im Rahmen einer Zusammenkunft der freien Träger von Tageseinrichtungen für Kinder in Lage habe nur ein weiterer Träger grundsätzliches Interesse am Ausbau seiner Einrichtung bekundet. Nach intensiven Gesprächen mit dem Träger lasse sich dieses Vorhaben für das Kindergartenjahr 2017/2018 aber nicht verwirklichen, so dass nach Überzeugung der Fachgruppe Jugend der CSV bei der Vergabe der Mittel berücksichtigt werden kann.

Für die Stadt Lage sei mit finanziellen Auswirkungen in Höhe von ca. 45.000 Euro für das Haushaltsjahr 2017 und von ca. 108.000 Euro für die Folgejahre zu rechnen.

Die frühere Echterhölter-Werkstatt wird zur Zeit in eine Kindertageseinrichtung umgebaut. Sollte die Kita nach 2 bis 3 Jahren den Standort wieder verlassen, zum Beispiel in Richtung einer christlichen August-Hermann-Francke-Gesamtschule in Lage, könnte die AHF-Grundschule die Kita-Räume nutzen. Der abgezäunte Außenspielbereich der Kita und das großzügige Spielgelände der Schule sind auf dem Foto nicht darstellbar gewesen. Foto: wi

ANZEIGE ANZEIGE

RECHTS-RATGEBER

Pflegekosten richtig in der Steuererklärung ansetzen

Die Kosten für die eigene Pflege können leicht ungeahnte Höhen erreichen. Nur gut, wen Sie dadurch wenigstens Ihre Steuerlast senken können. Vorausgesetzt, Sie deklarieren Ihre Aufwendungen richtig. Das Steuerrecht bietet Ihnen zwei Möglichkeiten, die Pflegekosten abzusetzen. Entweder als haushaltsnahe Dienstleistung oder als außergewöhnliche Belastung. Die steuerlichen Auswirkungen sind sehr unterschiedlich, deshalb ist die richtige Antragstellung bares Geld wert.

Steuerberater-Sozietät Gottschalk u. Dreifürst-Gottschalk, Lage

Haushaltsnahe Dienstleistung:

Hierzu zählen typische Pflegedienstleistungen, aber auch Reinigungskosten der Wohnung, Gartenarbeiten und Hausmeisterleistungen. Nur die reinen Lohnkosten sind abzugsfähig. Maximal dürfen Sie pro Jahr 20.000 Euro an haushaltsnahen Dienstleistungen geltend machen. Ihre Steuerersparnis beträgt 20% der angefallenen Lohnkosten.

Außergewöhnliche Belastungen:

Nach § 33 Einkommensteuergesetz wird Ihre Einkommensteuer auf Antrag ermäßigt, wenn Ihnen zwangsläufig größere Aufwendungen als der überwiegenden Mehrheit der Steuerbürger mit gleichen Einkommens-und Familienverhältnissen erwachsen. Hierzu zählen auch die anfallenden Pflege- und Betreuungskosten. Der Vorteil der außergewöhnlichen Belastungen (agB): Die Absetzbarkeit ist nicht auf einen Höchstbetrag gedeckelt. Ihre Ersparnis richtet sich nach Ihrem persönlichen Steuersatz. Der Nachteil: Es gilt eine festgelegte zumutbare Eigenbelastung, die sich nicht steuerlich auswirkt. Die Höhe richtet sich nach Ihrem Einkommen und Familienstand. Nur der übersteigende Betrag wirkt sich steuermindernd aus.

Welche Variante ist die bessere?

Jedes Jahr müssen die beiden Möglichkeiten miteinander verglichen und die günstigste Absetzbarkeit berechnet werden. Bei hohen Pflegekosten wird meist der Ansatz als agB lohnenswerter sein – das sollten Sie aber nur als Faustformel betrachten. Ein aktuelles Urteil des Finanzgerichts Baden-Württemberg hilft Ihnen, Pflegeaufwand als außergewöhnliche Belastung geltend zu machen. Danach kommt es nicht darauf an, dass die Pflege von einer qualifizierten Fachkraft ausgeführt wird. Entscheidend ist alleine, dass die Aufwendungen mit der Krankheitund der mit der Heilung bzw. Linderung notwendigen Behandlung im Zusammenhang stehen.

Der Expertentipp: Bei Pflege- und Betreuungskosten muss stets die individuell günstigste Lösung berechnet werden. Und die kann in jedem Jahr anders aussehen. Nur mit einer individuellen Berechnung erreichen Sie die bestmögliche Steuerersparnis.

Sprechen Sie uns an:
Steuerberater
Meinolf Gottschalk,
Rhienstr. 57,32791 Lage,
Telefon:05232-67012.

AWO Heiden

JHV am 4. Februar im Neesenhof

Lage-Heiden. Die AWO Heiden lädt am Samstag, dem 04. Februar 2017 um 15 Uhr zur Jahreshauptversammlung in die Gaststätte „Neesenhof" in Heiden ein. Auf der Tagesordnung stehen u.a. Ehrungen, Jahresbericht 2016 der Vorsitzenden, Kassenbericht, Vorstellung des Jahresprogramms 2017 und Verschiedenes.

AWO Hörste

Das Pflegestärkungsgesetz

Lage-Hörste. Am Freitag, den 03. 01. 2017, wird Frau Dreimann-Kede vom Pflegestützpunkt des Kreises Lippe einen Vortrag über das Pflegestärkungsgesetz halten. Begonnen wird mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken um 15:00 Uhr im Haus des Gastes. Der Vortrag wird ca. um 15:30 Uhr beginnen. Interessierte Bürger/Innen sind herzlich eingeladen.

TuRa Heiden: JHV am 3. Februar

Lage-Heiden. Der Vorstand des TuRa Heiden von 1901 e.V. lädt für Freitag, den 03. Februar 2017, zur Jahreshauptversammlung ein. Beginn ist um 20.00 Uhr im "Elernkrug".

Auf der Tagesordnung stehen u.a. Wahlen zum geschäftsführenden und erweiterten Vorstand und Ehrungen.

Monatswanderung

Lage-Billinghausen. Der Verein der Gartenfreunde Billinghausen und Müssen lädt ein zur nächsten Monatswanderung am Sonntag, 5. Februar um 9.00 Uhr ab Getreidehandlung Bökehof mit eigenen Pkw's.

Es geht nach Bad Salzuflen (Kurpark) mit Einkehr. Rückkehr ist gegen 12.30 Uhr.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen.

Nachhaltiger Wandel setzt sich fort

Stadthaus-Neubau: Rückbau der Häuser Bergstraße 2 und 4 wird deutlicher

Lage (wi). Vor knapp dreieinhalb Jahren, im September 2013, begann der jüngste nachhaltige Wandel der Lagenser Innenstadt. Damals wurden die Häuser Lange Straße 58 bis 64 entkernt und abgerissen. Dadurch wurde Platz geschaffen für den Neubau des Rewe-Marktes. Der neue Rewe-Markt wurde ein knappes Jahr später eingeweiht, im August 2014. Vorhabenträger des Bauprojekts Rewe-Markt war die ITG (Immobilienteuhand GmbH Düsseldorf), die sich nach eigenen Angaben die Erneuerung Lages an dieser Stelle rund acht Millionen Euro kosten ließ.

Ähnliches ereignet sich in diesen Tagen. Das Tiefbau- und Abbruchunternehmen Martin Stöltzing (Lemgo) begann am Montag, 2. Januar 2017, mit dem Abbruch von Rathaus IIa (Karbach-Haus) und Rathaus II (ehem. Hotel Freitag). Nach dem Entkernen beider Häuser und dem Entfernen des Erkers auf der Marktplatzseite des ehemaligen Hotels haben Mitte vergangener Woche die „gröberen" Arbeiten begonnen. Dabei kam ein für maximale Produktivität ausgelegter Abbruchbagger zum Einsatz, um die Erneuerung und Wiederbelebung der Innenstadt zu beschleunigen.

Es ist davon auszugehen, dass bei Erscheinen dieser Postillon-Ausgabe der gänzliche Abbruch von „Karbach-Haus" und „Hotel Freitag" erfolgt sein wird. So hatte es die Vorhabengesellschaft „Projekt M" kurz vor Weihnachten 2016 angekündigt und so hatte es das Abbruchunternehmen Martin Stöltzing dem Postillon vor wenigen Tagen bestätigt. Nach dem Abriss beider Immobilien wird dort eine neue Stadtimmobile errichtet. Die Fertigstellung des etwa fünf Mio. Euro kostenden Projekts ist für Ende 2018 vorgesehen. Im Erdgeschoss sollen Geschäftsräume bzw. Ladenlokale auf ca. 700 Quadratmetern Nutzfläche entstehen. Im ersten Obergeschoss werden aller Voraussicht nach Arztpraxen einziehen. Darüber entstehen Wohnungen.

Vermutlich ein historisches Foto: ein letzter Blick vom Marktplatz auf die Reste vom ehem. „Hotel Freitag" (rechts). Wo das ehemalige „Karbach-Haus" stand ist momentan der Blick frei auf das im Hintergrund entstehende Lagenser Forum. *Foto: wi*

Malermeister Schapeler GmbH
» Maler- & Bodenbelagsarbeiten aller Art
» Energieberater im Malerhandwerk
» Schimmelpilzsanierung
Neustadt 15a | 32791 Lage-Kachtenhausen | Fon 0 52 32–9 79 97 80 | buero@malermeister-schapeler.de
www.malermeister-schapeler.de

DENIM
Teppich im „Jeans"-Look
7 verschiedene Designs
Wir sind für Sie da: Mo.-Fr. 8-13 u. 15-18.30 Uhr • Sa. 8-13 Uhr
Farben-PRÜSSNER
HELPUP – Telefon (05202) 2360
Gert Prüssner e.K., Helpuper Str. 360, 33818 Leopoldshöhe

Brinkmann's Backstube
Flurstraße 1 • Lage • Tel. 05232 - 6980115
Altdorfer Str. 130 • Lage-Waddenhausen • Tel. 05232 - 6972942
Wir sind auch Sonntags für Sie da!
7.30 - 11.00 Uhr Brötchenverkauf,
und nur in Waddenhausen, Altdorfer Straße 130, von
14.30 - 17.00 Uhr Kaffee und Kuchen
Gerne richten wir für Sie auch Ihre
privaten Feiern – bis 30 Personen – bei uns aus.

JHV der SPD Pottenhausen

Lage-Pottenhausen. Die Jahreshauptversammlung vom SPD-OV Pottenhausen findet am 08. 02. um 19.00 Uhr im Vereinstreff an der Krentruper Straße statt. Themen des Abends sind: Berichte vom Vorsitzenden und des Kassierers, Wahl eines Kassenprüfers, Informationen von der Kreis SPD, Fraktion und Stadtverband, Vorbereitungen für die Landtagswahl, Angelegenheiten die den Ort betreffen. Zum Abschluss wird ein kleiner Imbiss gereicht.

AWO Pottenhausen

Jahreshauptversammlung am 11. Februar

Lage-Pottenhausen. Am 11. Februar 2017 um 14 Uhr findet im Vereinstreff an der Krentruper Straße die Jahreshauptversammlung der AWO Pottenhausen statt. Nach den Berichten vom Vorsitzenden und der Kassiererin sind Wahlen angesagt, außerdem gibt es eine Vorschau auf das Programm für 2017. Nach der Versammlung gibt es einen kleinen Imbiss.

Freibadinitiative tagt im Neesenhof

Lage-Heiden. Die Freibadinitiative Heiden e.V. lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung für Dienstag, den 14. Februar um 20 Uhr in den Saal der Gaststätte Neesenhof in Heiden ein. Neben Vorstandswahlen stehen Berichte des Vorstandes über den Verlauf des vergangenen Jahres, aber auch Zukunftsplanungen auf dem Programm. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Fotos von Winterwanderungen in Lippe

Treffen der AWO-Männergruppe Heiden

Lage-Heiden. Das nächste Treffen der AWO Männergruppe Heiden wird am Dienstag, den 07. Februar um 10.00 Uhr im AWO-Treff im Berkenkamphaus in Heiden stattfinden. Nach einem Klönsnack über Aktuelles aus dem Dorf werden anschließend Fotos von Lothar Kaup von verschiedenen Winterwanderungen im Lipperland zu sehen sein. Interessierte sind wie immer herzlich eingeladen.

Zwei Verletzte nach Zusammenstoß

Verkehrsunfall zwischen zwei Fahrzeugen - 35 Einsatzkräfte am Unfallort

Lage-Pottenhausen (wi). Auf der Heipker Straße stießen am Freitagmorgen, 27. Januar, gegen 8.25 Uhr zwei Fahrzeuge zusammen. Beide Fahrerinnen wurden dabei schwer verletzt und nach der Erstversorgung am Unfallort ins Klinikum gebracht, wie die Polizei meldet.

Um kurz vor 8.30 Uhr war eine 24-jährige in ihrem VW Polo auf der Heipker Straße in Richtung Lage unterwegs und verlor ausgangs einer scharfen Rechtskurve auf der nassen Fahrbahn die Kontrolle über den Wagen. Der Polo geriet ins Schleudern und krachte auf der Gegenfahrbahn mit dem Fiat einer 33-jährigen zusammen. Aufgrund des Verletzungsmusters der Fahrerin im Polo unterstützte die Feuerwehr die patientengerechte Rettung aus dem Fahrzeug. Hierzu wurden zunächst die Rückenlehnen der Rücksitzbank demontiert, so dass die Fahrerin nach hinten durch den Kofferraum aus dem Auto geholt werden konnte.

Die Fahrerin des weißen Fiat-Kastenwagens konnte das Fahrzeug mit Hilfe des Rettungsdienstes verlassen.

Die nicht mehr fahrbereiten Fahrzeuge mussten abgeschleppt werden. Die Heipker Straße war bis gegen 9.30 Uhr auf dem Teilstück gesperrt. Der Löschzug der Stadt Lage kümmerte sich um die Beseitigung der Unfalltrümmer und ausgelaufenen Flüssigkeiten. An der Einsatzstelle waren vor Ort von der Feuerwehr Lage die Löschgruppen Pottenhausen und Hagen sowie die Löschzüge Lage und Kachtenhausen. Zusammen mit der Polizei, dem Rettungsdienst des Kreises Lippe und dem Leitenden Notarzt des Kreises Lippe waren rund 35 Einsatzkräfte am Unfallort.

Der Einsatz der rund 35 Einsatzkräfte dauerte etwa eine Stunde. Beide Fahrerinnen wurden beim Zusammenprall der Fahrzeuge schwer verletzt. *Foto: Feuerwehr Lage*

97. Generalversammlung

6. Februar: Landwirtschaftliche Buchführungs-Genossenschaft lädt ein

Lage-Wissentrup (wi). Die Landwirtschaftliche Buchführungs-Genossenschaft Lippe eG lädt ein zur diesjährigen Generalversammlung im „Brinkkrug" in Lage-Wissentrup am Montag, 6. Februar 2017, um 14.00 Uhr.

Auf der Tagesordnung stehen u.a. die Neuwahlen der turnusmäßig ausscheidenden Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrates.

Gegen 14.45 Uhr hält Dr. Fritz Feger einen Vortrag zu dem Thema „Wie kann ich mit Controlling meinen Betrieb besser steuern?", zu dem auch Nichtmitglieder herzlich eingeladen sind.

Kabarett im Ziegeleimuseum

Peter Vollmers Rückkehr: Frauen verblühen, Männer verduften - Folge 2

Lage (wi). Viele Männer verduften, aber einer kommt immer wieder ins Ziegeleimuseum Lage zurück. Das Museum präsentiert am Freitag (3. Februar) um 20 Uhr die Fortsetzung des Peter Vollmer-Programms „Frauen verblühen, Männer verduften".

Er kann es sich nicht als Golf spielender Genießermit Bauchansatz, Komfortlimousine und Zweitfrau gemütlich machen. Mit Altersgenossen wie Brad Pitt, Til Schweiger und Henry Maske vor Augen quält er sich im Hamsterrad der Fitnessmühle und spricht das Mantra: „Ich möchte niemals auseinandergehen." Für eine heiße Liebesaffäre fehlt ihm die Zeit, denn er muss noch zur Kosmetikerin. „Burn out" ist und bleibt ein Fremdwort - aber inzwischen spürt er, was es bedeutet. Und an jeder Ecke lauert ein Arzt oder Apotheker mit einem neuen Lifestyle-Medikament - doch leider zu spät. Denn was an Geld übrig war, ist längst für die Haarverpflanzung draufgegangen.

Da fragt sich auch Peter Vollmer, ob es nicht höchste Zeit ist, diesem unwürdigen Leben zu entfliehen. Vorher aber nimmt er sich und seine Altersgenossen noch einmal ins Verhör: Gibt es wirklich nichts Wichtigeres als die Frage nach der eigenen Rente, dem richtigen Joggingschuh und dem dazu passenden Rotwein? Wir wollten doch mal die Welt verändern - jetzt gehen wir schon zufrieden ins Bett, wenn wir es geschafft haben, den Müll in die richtige Tonne zu werfen.

Beginn: 20 Uhr. Eintritt: 18 Euro (VVK im Industriemuseum Ziegelei Lage, an allen bekannten VVK-Stellen oder über www.adticket.de)

Kabarettist Peter Vollmer mit der Fortsetzung seines Programms „Frauen verblühen, Männer verduften". *Foto: Vollmer*

68. Kappenfest mit eindrucksvoller Kostümvielfalt

Phantastische Feier: Jens I. (Hommel) und Sonja I. (Schröder) regieren an der Sunnerbieke

Lage-Müssen (wi). Mit der Proklamation der neuen Sunnerbieke-Tollitäten Jens I. (Hommel) und Sonja I. (Schröder) war dem Festkomitee des Sunnerbieke-Karnevals wieder die erwartete Überraschung gelungen: Die beiden neuen Regenten - übrigens das 60. Prinzenpaar in der Müssen-Billinghauser Karnevalsgeschichte seit 1949 - hatte niemand auf dem Tippschein. Mit Jens' und Sonjas Amtsantritt endete Klaus Hansens und Nicole Letmades Regentschaft. Elferratspräsident Ingo Sundermann, der mit viel Energie durch die Sitzung führte, freute sich über ein ausverkauftes Haus und unglaublich phantastisch verkleidete Jecken.

Das 68. Kappenfest der Karnevalsabteilung „Sunnerbieke-Elernhüchte" des TuS Müssen-Billinghausen schloss in Sachen Stimmung, Phantasie und Einfallsreichtum bruchlos an die Partys der Vorjahre an. Viele bestens gelaunte und hervorragend kostümierte Gäste erlebten am Samstag, 28. Januar 2017, eine fröhliche Karnevalsnacht in der Müssener Sporthalle und im TuS-Culum. Immer wieder angetrieben von der „Graffiti-Partyband" mit Sängerin Bianca Shomburg (1997 deutsche Teilnehmerin am Eurovision Song Contest in Dublin) sowie Gitarrist Björn Diewald und Keyboarder Andreas Klaude feierten die Narren bis in den frühen Morgen.

Programmhöhepunkte des Abends waren die mehrfachen Auftritte des sich in Bestform präsentierenden „Sunnerbieke-Balletts" (größte Tanzgarde Lippes). Diese Prinzengarde bzw. das „Sunnerbieke-Ballett" mit zur Zeit 14 Tänzerinnen wurde vor 26 Jahren gegründet. An das Jubiläum des 25-jährigen Bestehens war vor einem Jahr mehrfach erinnert worden.

Als Präsident Ingo Sundermann Prinz Jens I. (Hommel) und Prinzessin Sonja I. (Schröder) als Nachfolger von Prinzessin Nicole I. (Letmade) und Prinz Klaus IV. (Hansen) ausrief, erreichte die Stimmung ihren ersten Höhepunkt. Und nachdem stellvertretende Bürgermeisterin Sabine Fieke den Stadtschlüssel überreicht und Elferratsehrenpräsident Wolfgang Kuhlemann den Prinzen mit dem obligatorischen Zepter ausgestattet hatte, hielten sich die Narren, unter die sich auch die Abordnungen der Karnevalabteilung der TG Lage, des MGV „Liederheim" Lage und des FSV Pivitsheide gemischt hatten, nicht mehr mit langen Reden auf, sondern das Tanzparkett gehörte der einfallsreich kostümierten Narrenschar.

Mit toller Stimmung, zauberhaften Kostümen und exzellent präsentierter Tanzmusik wurde in der fabelhaft geschmückten Müssener Turnhalle anschließend ausgelassen gefeiert. Stürmisch bejubelten die Besucher die mehrfachen Auftritte des „Sunnerbieke-Balletts". Nachdem die an diesem Abend wirklich großartig aufgelegten Mädchen ihren Cancan und ihren in Lippe einmaligen „Sassa" auf den Tischen des Elferrates zelebriert hatten, kochte die Stimmung im Saal nahezu über.

„Duschkabine & Badewanne" belegten bei den Solisten bzw. Paaren Platz zwei.

Die Gewinner

Die Jury sah sich bei der Kostümprämierung vor eine beinahe unlösbare Aufgabe gestellt. Schließlich aber musste eine Entscheidung getroffen werden. Viele hatten auf die Lollipops getippt, deren „Make up" an David Bowie bzw. an „Ziggy Stardust" erinnerte. Aber am Ende gewannen die „Barbie-Puppen", die bereits im Vorjahr Platz 1 belegt hatten, damals als „Marienkäferbahn". Die „Barbie-Puppen" gewannen vor dem „Bienenvolk von der Sunnerbieke". Die weiteren Plätze: 3. „Kunstrasen-Fußballplatz Müssen", 4. „Circus Mugabell", 5. „Hippies", 6. „Lollipops", 7. „Schornsteinfeger & Co.", 8. „Dominosteine", 9. „Trump: Make America great again!" und 10. „Rewe Müssen".

Die in den Augen der Jury fantasievollsten Solisten bzw. Pärchen oder Trios waren: 1. „Waldgeister", 2. „Duschkabine & Badewanne", 3. „Drei Blumen", 4. „Bett & Herzdeko", 5. „Duschkabine", 6. „Wüstenprinzessin & Scheich", 7. „Udo Lindenberg" und 8. „Pizzabäcker".

Ein strahlendes Paar: die neuen Tollitäten Jens Hommel und Sonja Schröder. *Fotos: wi*

Die Jury wählte die Gruppe „Barbie-Puppen" auf Platz 1. Es gab insgesamt elf unterschiedliche Barbies und Kens, aber jede „Puppe" in einer rosafarbenen Schachtel

Freude über gelungenes Vereinsjahr

Biochemischer Verein: Jahreshauptversammlung vollzieht den Wechsel

Lage (wi). Von einem erfolgreichen Vereinsjahr berichtete Doris Stüer, 1. Vorsitzende des Biochemischen Vereins Lage, auf der Vereinsjahreshauptversammlung am 28. Januar 2017. Der Verein sei durch ruhiges Fahrwasser geglitten. Alle Veranstaltungen seien gut besucht gewesen. An der JHV im Gemeindehaus der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Lage nahmen 93 Mitglieder teil.

Die Schüßler-Salze hätten sich über 130 Jahre sehr bewährt und seien heute aktueller denn je, sagte die Vorsitzende. Der Biochemische Verein Lage trage viel bei zur Pflege des „Schüßlerschen Erbes". Vereinsgründer in Lage war vor 124 Jahren der Druckereibesitzer Welchert in der Friedrichstraße.

Der Biochemische Verein Lage konnte 2016 genau 29 neue Mitglieder begrüßen und hatte 33 Abgänge zu verzeichnen, berichtete Doris Stüer. Damit zähle der Verein per 1. Januar 2017 exakt 658 Mitglieder, geringfügig weniger als vor Jahresfrist. Rechne man die Familienmitglieder mit, komme man auf eine Mitgliederzahl von über 1.000 Personen. Frau Stüer: „Wichtig ist für die Mitglieder, dass der Jahresbeitrag in Höhe von 15 Euro auch für das Jahr 2017 stabil bleibt".

Vorsitzende Doris Stüer stand nach 23 Jahren Vorstandsarbeit, davon 13 Jahre als 1. Vorsitzende, für eine Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung und übergab das Amt an Monika Hasse. Schatzmeister Jürgen Brinkmann legte sein Amt nach 29 Jahren nieder und Annegret Siekmann übernahm diesen Posten. Pressereferent Dieter Stüer übergab das Amt nach 13 Jahren an Annette Lütke. Vor den Vorstandswahlen dankte die 2. Vorsitzende Monika Bahlo der scheidenden Vorsitzenden Doris Stüer in einer sehr persönlichen Rede. Frau Bahlo hob besonders die vielen Stunden ehrenamtlichen Einsatzes für den Verein hervor, der unter Doris Stüers Federführung stetig gewachsen sei. Nach 13 Jahren erfolgreichem Wirken könne sie einen intakten Verein an den neuen Vorstand abgeben.

Ehrungen

Folgende Jubilare wurden geehrt: 50 Jahre Vereinszugehörigkeit: Wilma Obendiek; 30 Jahre Vereinszugehörigkeit: Annette-Christine Büker, Sigrid Gehrke, Renate Hecker, Hedi Jackmann, Renate Rehse; 20 Jahre Vereinszugehörigkeit: Doris Bonk, Karin Hehner-Rügge, Petra Kagerer, Irmhild Ludolph, Brigitta Malachowicz, Edith Osterhage, Peter Reimann, Heike Schlepper und Renate Täuber.

Wahlen

Bei den anstehenden Wahlen kam es zu folgenden Ergebnissen: 1. Vorsitzende: Monika Hasse (Neuwahl), 2. Vorsitzende: Monika Bahlo (Wiederwahl), Schatzmeisterin: Annegret Siekmann (Neuwahl), Pressereferentin: Annette Lütke (Neuwahl), Beisitzer: Wilfried Knuth (Wiederwahl), Beisitzer: Ingo Korten (Wiederwahl), Kassenprüferin: Monika Rieke (Neuwahl).

Veranstaltungen

Neben den monatlichen Einzelberatungen durch den Heilpraktiker Ingo Korten und Info-Nachmittagen mit wechselnden Referenten und interessanten Themen wie: Wissenswertes über die Aloe-Vera-Pflanze, Pathophysiognomik, Achtsamkeit, Vitametik sind folgende Veranstaltungen geplant für das 1. Halbjahr 2017: 1. Februar, Vortrag: Jodsalz - wieviel Salz ist gesund? 25. März, Vortrag: Unser Lymphsystem; 22. April, Vortrag: Was unserem Rücken guttut. Infos zum Verein gibt es bei Monika Hasse, Tel. 05234 / 205303 bzw. in der Geschäftsstelle bei M. Diekmann, Tel. 05231 / 5615220.

Der neu gewählte Vorstand um die neue Vorsitzende Monika Hasse (1. Reihe, 2. von links) dankte Doris Stüer (1. Reihe, 2. von rechts) und dem ehem. Pressereferenten Dieter Stüer (1. Reihe, ganz rechts) für deren langjähriges Engagement für den Biochemischen Verein.

Für die aus dem Amt scheidende Vereinsvorsitzende Doris Stüer (vorn, 2. von rechts) war die Mitgliederehrung 2017 die letzte nach 23 Jahren Vorstandsarbeit. *Fotos: wi*

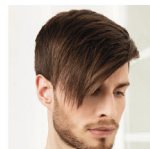
Was Friseure können … können nur Friseure

Pure & Urban: Die Trend-Looks Frühjahr/Sommer 2017

Wir stehen in den Startlöchern für den Aufbruch in einen leuchtenden Sommer, der uns nach dunklen Tagen wieder zum Strahlen bringt. In der schönsten Zeit des Jahres verlagern wir das Leben wieder ins Freie, wo Picknicks im Park, Open-Air-Konzerte und laue Sommerabende in Gesellschaft auf uns warten. In der warmen Jahreszeit gehen wir energiegeladen durchs Leben und versuchen uns auch modisch neu zu erfinden.
Das Modeteam des Zentralverbandes des Deutschen Friseurhandwerks liefert dafür die richtige Inspiration. Die neuen Frisuren fordern unsere wilde Seite. Es wird strukturiert, locker und frei, aber immer mit einem glamourösen Touch. Die Basis dafür schaffen extravagante Cuts, die auch vollkommen pur eine unverwechselbare Strahlkraft entwickeln. Damit schenkt uns die neue Trendkollektion Frühjahr/Sommer die Möglichkeit, unsere Persönlichkeit auch nach außen hin frei zu verkörpern.

Elegante Purity
Zurückgenommene, klare Formen und klassische Linien bringen eine zeitlose Eleganz zum Vorschein. Der Elegant-Purity-Style Folgt einer Fashion-Formel, die simpel ist, aber durch besondere Ausdrucksstärke besticht. Eine reduzierte Einfachheit, die pure Looks zutage bringt, versehen mit bezaubernder Geschmeidigkeit. Clean, klassisch, fast minimalistisch und zugleich Basis für vielfältige Stylingmöglichkeiten.

Fairylike
Softe Wellen in natürlichen Farbnuancen – dieser Look für langes Haar versprüht märchenhafte Romantik. Die leicht gestufte, fließende Struktur wirkt zugleich jugendlich und verspielt. Changierende Brauntöne veredeln glanzvoll die Längen und Spitzen.



Disconnected
Statements setzen mit dieser prominenten Front. Zu kurzen Seitenpartie kombiniert Man(n) in der kommenden Saison überlanges Deckhaar, das gerne wieder im Gesicht getragen wird. Harmonisch ineinanderfließende Farbapplikationen in verschiedenen Braunnuancen schaffen ein dynamisches Gesamtbild.

Redlights
Show me some structure! Der Kurzhaarschnitt besticht durch Geradlinigkeit und Anmut. Sleek gelegt zeigt er sich von seiner puristischen Seite. Die Hauptrolle allerdings spielt die besondere Rotnuance, die das Beste aus zwei Tönen vereint. Um den metallisch-schimmernden Glanz aus Rot und Bronze noch zu intensivieren, wird der Schnitt strukturiert-locker gestylt.

The Ceasar
Der Short-Cut als wahrer Alleskönner. Mit diesem wandelbaren Kurzhaarschnitt lässt sich nahezu alles verwirklichen. Das gerade geschnittene Stimmotiv, das über die Mitte der Stirn hinweg verläuft, ist ein echter Styling-Allrounder. Mit dem Pony straight zum Gesicht getragen, beweist sein Träger Trendsicherheit. Dezent hellere Strähnchen setzen einen farblichen Akzent.

Grown-Out
Game of Thrones-Star Kit Harington hat es vorgemacht: Weich-fließende Menstyles bis zum Kinn, die mal lässig, mal zart wirken, sind absolut im Trend. Denn mehr Haarlänge heißt mehr Wandelbarkeit! Die Haare sind leicht gestuft. Zusätzlich wird an den Seiten Fülle genommen, damit der Schnitt modern bleibt. Ein natürlicher Look, der dennoch nicht nur Individualität, sondern auch vielseitige, kreative Stylings zulässt.

Short Shag
Der Clavi Shag mit dem Upgrade für den Sommer. Verschiedene Schnitttechniken der Stufung machen den Clavi Cut der Vergangenheit nicht nur kürzer, sondern bewirken zudem Leichtigkeit und Bewegung des Deckhaars. In seiner absoluten Reinform ist der neue Short Shag elegant reduziert und zurückhaltend.

Urban Fashion
Der Urban-Fashion-Look ist lebendig, experimentell und auffällig, aber immer authentisch. Stark durchstrukturiertes, lässiges Haar fordert die mutigen Street-Styler auf den Catwalk der urbanen Straßen. Ein unverfälschter, echter Style inmitten des pulsierenden Stadtgeschehens als Ausdruck der individuellen Persönlichkeit. Dynamische Linien und strukturierte Formen im Haar bringen Lebendigkeit zum Ausdruck.

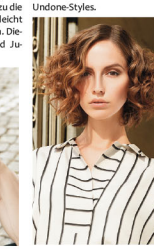
Dramatic Curls
Eine Hommage an die 80er: Legwarmers, Oversized-Pullis und Schweißbänder komplettierten diese auffällige Lockenmähne zu einem begehrenswerten Look einer ganzen Generation. Jetzt ist er erneut das Highlight des Frühjahrs und Sommers. In 2017 wird dazu die starke Lockentextur in eine leicht rechteckige Form geschnitten. Diese Technik verleiht Fülle und Jugendlichkeit.

Gone Wild
Zufällig, wild, offen bei völliger Berechnung. Dieser Style überzeugt nicht nur seinen neuesten prominenten Anhänger, Harry-Potter-Star Daniel Radcliffe. Ein stimmiger Mix aus verschiedenen Texturen und Wellen, tragbar bei fast allen Längen. Für alle Männer, die es auffällig mögen, aber keine Zeit in aufwendige Stylings investieren wollen.

Nerdy Glam
Kurzhaarschnitte mit „short backs and sides" sowie langem Deckhaar fügen sich perfekt in die Vielseitigkeit Berlins ein. Ob zur Seite, zur Tolle, aufgestellt oder flach gestylt, die Variationen sind zahllos. Genauso wie die Gesichter der Stadt. Selbst geflochtene Elemente sind im Stimmotiv noch umsetzbar.

City Surfer
Spotted! Der Surferlook für die Großstadt. Die enorme Wandelbarkeit dieses Short-Cuts für den Mann setzt sich auch im Kontext des grenzenlosen Street-Styles fort. Das gerade Stimmotiv wird relaxt und easy seitlich nach oben geformt. Dieses Styling wirkt nicht nur jugendlich-authentisch, sondern auch lokker und frei.

Natural Mess (Serie K)
Curls everywhere: Locken sind auch bei Männern in der kommenden Saison ein großes Thema. Hier gibt allerdings nicht Präzision den Takt vor, vielmehr wird ein natürlicher, gar unfrisierter Look verfolgt. Ganz im Zeichen des bereits bekannten Undone-Styles.



Casual Lady
Durch formschöne Locken wird der Short Shag zum Wavy Bob. Lässig und ladylike betören die edel herausgearbeiteten Texturen. Die vielen verschiedenen, aufgetragenen Farbnuancen, die sich im natürlichen Braunspektrum bewegen, kommen auf diese Weise noch stärker zum Ausdruck. Besonders wichtig bei der Coloration: Die facettenreichen Farben müssen sich fließend-weich miteinander verbinden.

Festival-Looks 2017
Coachella, Lollapalooza and Tomorrowland are calling, denn Sommerzeit ist Festivalzeit. Positive Vibes, Sonnenschein und barfuß zu den absoluten Lieblingsbands tanzen. Wer das ultimative Festival-Feeling spüren will, braucht dazu auch das passende Styling.

Summer Rhythm
Entspannt und ein echter Hingucker zu verspielter Kleidung im Ethno-Look, sind verführerische, offene Big Waves. Hell gepaintete Highlights in den Spitzen sorgen für einen besonders lebendigen Touch.

Schmuckstück
Absolut angesagt für den perfekten Open-Air-Look sind Flechtelemente. Nur eine Seite enganliegend am Kopf geflochten, den Rest in glanzvollen Wellen zur anderen Seite getragen, wirkt locker und lässig. Darin versteckt kommen Baby Braids zum Vorschein, die die Flechttechnik zusätzlich aufgreifen. Wer seine Frisur aber zum echten Hingucker machen möchte, schmückt sie on top mit funkelnden Piercings. Ein wahres Upgrade für die Zöpfe!

Happy Braid
Festival Schönheiten, die auf Nummer sicher gehen wollen, lassen sich diesen detailverliebten Fischgrätzopf zaubern. Er hat das richtige Hippie-Feeling und bleibt auch bei Wind und Wetter in Form.

Boho Love
Alle, die es eher lässig mögen, setzen auf einen easy und one Half Bun mit Mini-Flechtzöpfen. Perfekt unperfekt schenkt er langem Haar unkonventionelle Bewegung. Einfach festival-like!

Beauty-Looks: Summer Code.
Pink & Blue.
Shades Of Pink
Ein Look, so zart und leicht wie die ersten Sonnenstrahlen des Sommeranfangs. Softe Pinktöne auf der Augenpartie verleihen ihrer Trägerin einen romantisch-femininen Auftritt. Mit Hilfe der Fächertechnik werden dabei vom inneren zum äußeren Augenwinkel Facetten in Rosa bis hin zu Flamingopink aufgetragen. Schimmerndes Perlmutt unter der Braue und auf der Mitte des beweglichen Lids sorgt für einen besonders frisch-sommerlichen Touch. Kontrastreich: Schwarzer Kajal am Wimpernkranz bringt die Augen richtig zur Geltung. Ein absolutes Must-have dazu sind matte Lippen in Pink! Eine neue Fluidtextur ermöglicht extra Haltbarkeit an langen Sommertagen.

Mit zwei Punkten aus Dortmund zurück

TuS C1-Jugend bei Borussia Höchsten

Lage-Billinghausen. Die männliche C1 des TuS Müssen-Billinghausen spielte gegen TuS Borussia Höchsten in Dortmund ihr erstes Spiel in der Landesliga und konnte durch ein 22:31 mit zwei Punkten im Gepäck die Heimreise antreten. Die Jungen fingen konzentriert an und gingen schnell in Führung. Borussia Höchsten blieb aber dran und konnte in der 20. Minute zum 9:9 ausgleichen. Genau zum richtigen Zeitpunkt wurde nun der Spielfluss der Borussen durch ein Team-Timeout des Trainers unterbrochen und die Jungen konnten durch einen kleinen Motivationsschub und anschließenden schönen Spielzügen bei einem Spielstand von 10:14 in die Pause gehen. Diese Führung wurde auch in der zweiten Halbzeit, die durch viele 2-Minuten-Strafen gegen den TuS geprägt war, jedoch die TuS-Spieler zu Höchstleistungen ansporntn, nicht wieder hergegeben. Zum Spielende wurde die Führung kontinuierlich zum Endstand von 22:31 ausgebaut.

Nun freut man sich auf das nächste Spiel am Sonntag, 05.02.2017 um 16.45 Uhr gegen JSG Werther/Borgholzhausen am Kampmerweg vor hoffentlich zahlreichen Zuschauern.

Es spielten: Luc Philipp Salzburg, Murat Arslan, Oliver Quick, Lasse Klocker, Jannes Hagensieker, Tim Schröder, Nico Kepper, Danis Pollmann, Luca Grinder, Michael Dumler.

Stadtmeisterschaften im Schwimmen

Lage. Einen kleinen Rückgang der Meldezahlen auf Grund eines hohen Krankenstandes musste die ausrichtende Schwimmabteilung der TG Lage bei den diesjährigen Stadtmeisterschaften im Schwimmen verzeichnen. Trotzdem kamen noch über 250 Einzelmeldungen und 10 Familienstaffeln zustande, die von den Organisatoren, Kampfrichtern, Trainern und weiteren ehrenamtlichen Helfern im Lagenser Hallenbad reibungslos über die Bühne gebracht wurden. Der Dank der Schwimmer gilt auch den Schwimmmeistern, ohne deren Unterstützung die Durchführung der Meisterschaft nicht möglich wäre.

Noch während der laufenden Veranstaltung konnten alle Stadtmeister und Stadtmeisterinnen sowie alle Platzierten ihre Urkunden aus der Hand von Thomas Lange (Stadtsportverband Lage) und Barbara Kalkreuter (Schwimmabteilung TG Lage) entgegen nehmen.

Die jüngsten männlichen Teilnehmer in diesem Jahr waren Jonah Leßmeier aus dem Jahrgang 2011 und Julius Rethmeier aus dem Jahrgang 2010, jüngste Schwimmerinnen Lotta Ruwisch, Berlian Müller, Mieke Sieweke und Amelia Heel aus dem Jahrgang 2010. Alle starteten unter den Anfeuerungsrufen von Eltern, Trainern und Zuschauern über 25 m Freistil.

Der älteste Schwimmer war Walter Büker in der Altersklasse 75, der zweimaliger Stadtmeister wurde. Bei den Familienstaffeln konnte sich in diesem Jahr Familie Wemicke/Seidlitz in 0:55,34 min vor Familie Böger in 0:57,31 min und Familie Kästner in 1:04,78 min durchsetzen. Pflicht ist die Besetzung von 1 x 50 m und 2 x 25 m Freistil, mindestens ein Staffelteilnehmer muss ein Elterntell sein.

Die jeweils schnellsten Schwimmer in den einzelnen Disziplinen: 50 m Brust Männer: Hendrik Babuder in 0:33,52 min, Frauen: Anne Walther in 0:36,65 min.; 50 m Schmetterm Männer: Hendrik Babuder in 0:29,68 min.; Frauen: Anne Walther in 0:31,83 min; 100 m Lagen Männer: Kevin Reese in 1:13,53 min.; Frauen: Anne Walther in 1:14,43 min.; 50 m Freistil Männer: Hendrik Babuder in 0:25,97 min.; Frauen: Anne Walther in 0:29,45 min.; 50 m Rücken Männer: Nils Wernicke in 0:34,00 min.; Frauen: Anne Walther in 0:33,28 min.; 800 m Freistil Männer: Thomas Nottebrock in 10:09,33 min.; Frauen: Anne Walther in 10:34,40 min.

Jeweils sechs Stadtmeister-Titel errangen: Anne Walther (AK 20), Anna Krüger (Jg. 2005), Nils Wernicke (Jg. 2003), Kea Wernicke (Jg. 2006). Fünf Titel gingen jeweils an Maxime Donath (Jg. 2004), James Hoppe (Jg. 2002). Jeweils vier Titel erkämpften: Alina Schäfer (Jg. 2002), Lisa Krüger (Jg. 2003), Konstantin Sklyar (AK 45), Hendrik Babuder (AK 20), Kevin Reese (Jun.), Jan Wernicke (Jg. 2001), Jens Wargowske (Jg. 2004), Cynthia Wargowske (AK 40), Aliya Soyak (Jg. 2007), Pia Zillmann (Jg. 2008), Nico Rosin (Jg. 2000). Dreimaliger Stadtmeister/in dürfen sich nennen: Thomas Nottebrock (AK 50), Katjana Quest-Altrogge (AK 50), Benedikt Fißmer (Jg. 2007), Maxim Kromm (Jg. 2009). Jeweils zweimal wurden Stadtmeister/in: Felix Wekkner (Jg. 2000), Joelina Wienecke (Jg. 2000), Anna Lotta Moll (Jg. 2003), Amanda Schröder (Jg. 2009), Berlian Müller (Jg. 2010), Jonas Krüger (Jg. 2007), Elijah Hamacher (Jg. 2008), Niklas Brinkmeyer (Kg. 2006), Tobias Rethmeier (AK 45), Karoline Rost (Jg. 2001), Leena Ruwisch (Jg. 2009), Walter Büker (AK 75), Lars Weckner (AK 40). Ebenfalls den Titel tragen jeweils einmal: Ute Lange (AK 50), Sabine Ruppel (AK 40), Kerstin Kalkreuter (AK 25), Ruben Leßmeier (AK 40), Henrik Schulze (Jg. 2002), Paul Moll (Jg. 2001), Kurt Kalkreuter (AK 60), Andreas Astler (AK 55), Rose Niefert (Jg. 2007), Lotta Ruwisch (Jg. 2010), Thomas Lange (AK 55), Frank Lükermann (AK 50), Nikolas Böger (Jun.), Tim Zarges (Jg. 2001), Julius Rethmeier (Jg. 2010) und Jonah Leßmeier (Jg. 2011).

Vor Beginn der Veranstaltung ehrte die Schwimmabteilung der TG Lage traditionsgemäß den erfolgreichsten Schwimmer bzw. Schwimmerin des Jahres 2016 aus Sicht des Trainerstabes und auf Grund der erzielten Erfolge. In diesem Jahr fiel die Wahl auf Anna Krüger, die sehr überrascht den Wanderpokal der Schwimmabteilung entgegen nahm. Auf Platz 2 gelangte der Titelträger der beiden Vorjahre Nils Wernicke, während Rico Nottebrock als hoffnungsvoller Nachwuchs den dritten Platz dieser abteilungsinternen Rangliste belegt. Zur Freude der Teilnehmerinnen und Teilnehmer verloste eine kleine Glücksfee am Ende der Veranstaltung zehn Gutscheine der Werbegemeinschaft Lage, die vom SPD-Kreistagsmitglied Kurt Kalkreuter und vom Stadtsportverband Lage zur Verfügung gestellt wurden.

TG Lage überrennt Hillentrup

Ungefährdeter 33:20-Heimsieg

Lage. Nach der bitteren Schlappe der vergangenen Woche in Steinheim galt es für die TG gegen den TSV Hillentrup eine Reaktion zu zeigen. In diesem und den nächsten Spielen muss die Truppe allerdings auf ihren Trainer Andreas Köckeritz verzichten, der aufgrund einer OP einige Wochen ausfällt: In Marcel Angenent steht eine altbekannte und adäquate Interimslösung parat. Dieser durfte auf einen komplett gefüllten Kader zurückgreifen, der zusätzlich durch Max Tiedke ergänzt wurde.

Die Zuckerstädter hatten die eindeutige Anweisung erhalten, den Gast aus Hillentrup mit schnellem Spiel zu überlaufen. Zu einem schnellen Spiel gehören jedoch auch viele Ballgewinne in der Abwehr, und genau diese lieferte die TG auch. Die stabile 6:0-Formation stand recht defensiv, bewegte sich allerdings von Beginn an gut und klaute auch viele Bälle. Dieses wurden mit Tempo über die erste und zweite Welle nach vorne getragen und konsequent verwertet. So gelang es bereits früh, dass Spiel in geordnete Bahnen zu lenken: Über 3:2, 7:3 und 10:4 leuchtete auf der Anzeigetafel beim 15:5 bereits nach etwas mehr als 20 Spielminuten die erste zweistellige Führung. Bis zur Pause konnte dieser Vorsprung sogar noch ausgebaut werden (19:7).

Insgesamt verliefen die zweiten 30 Minuten etwas ausgeglichener als die erste Hälfte. Trainer Angenent gab jedem Spieler Einsatzzeit und Torwart Weniger sorgte in Verbindung mit seiner Abwehr dafür, dass die Anzeige auch zu Spielende einen deutlichen Sieg auswies (33:20).

Angenent zum deutlichen Erfolg: „Uns war bewusst, dass uns ein schnelles Spiel heute zum Erfolg führen würde. Insgesamt ein auch in dieser Höhe verdienter Sieg."

Tore für die TG: Ebner 7/1, N. Beermann 5, R. Borris 4, Brinkmann 4, Harting 3, Meierrieks 3, Zishart 3, N. Borris 1, Hoppe 1/1, Schmidt 1, Tiedtke 1.

Polizeiberichte

Einkaufsmarkt überfallen

Lage-Hardissen. Am Dienstagabend (24. Januar 2017) ist ein Einkaufsmarkt an der Lückhauser Straße von einem bewaffneten und maskierten Täter überfallen worden. Der Unbekannte betrat gegen 20.05 Uhr den Markt und bedrohte die anwesende Kassiererin mit einer Schusswaffe. Gleichzeitig forderte er Bargeld. Sofort danach verschwand er mit seiner Beute in Richtung Afrikastraße (Lage-Hagen). Der Überfall selbst dauerte nur wenige Minuten. Eine sofort eingeleitete Fahndung, in die auch ein Diensthund eingebunden war, verlief leider ohne den gewünschten Erfolg. Der Täter blieb verschwunden. Zur Höhe der Beute liegen noch keine Angaben vor. Beschreibung des Täters: Um die 175 cm groß, sprach akzentfreies Hochdeutsch, bekleidet mit einem schwarzen Freizeitanzug mit dünnen reflektierenden Streifen an der Ärmeln und Hosenbeinen sowie im Schulterbereich. Graue Wollmütze, schwarze Maskierung und dunkle Schuhe. Es ist nicht ausgeschlossen, dass der Mann bereits vorher in unmittelbarer Nähe des Markteingangs auf seinen günstigen Moment gewartet hat. Vielleicht war er zu diesem Zeitpunkt sogar unmaskiert. Die Kripo bittet nun mögliche Zeugen, die im Zusammenhang mit der Tat Beobachtungen gemacht haben, vielleicht auch ein Fahrzeug gesehen haben, sich beim KK 2 in Detmold unter 05231 / 6090 zu melden.

Navis im Visier

Lage. Erneut sind Fahrzeugaufbrecher, die es auf fest eingebaute Navigationsgeräte abgesehen haben, im Bereich Lage aufgetreten. Im Goetheweg brachen sie in der Nacht zum Dienstag (24. Januar) einen Mercedes und einen BMW auf und bauten aus den Autos die Navigationsgeräte aus. In der gleichen Nacht gingen sie auch einen BMW in der Dürerstraße in Waddenhausen an und bauten daraus ebenfalls die Navigationsanlage aus. Die Kripo bittet Zeugen, denen im Zusammenhang mit den Taten etwas Verdächtiges aufgefallen ist, sich unter 05232 / 95950 im Kommissariat Lage zu melden. Wem eventuell tags zuvor etwas in den genannten Wohnbereichen aufgefallen ist, z.B. fremde Fahrzeuge oder "verdächtige" Personen, der wird ebenfalls gebeten sich zu melden.

Scheinwerfer ausgebaut

Lage. Am frühen Mittwochmorgen (25. Januar) waren Diebe auf dem Gelände eines Kfz.-Anbieters an der Schötmarschen Straße im Ortsteil Waddenhausen aktiv. Die Täter bauten von einem VW Touareg die beiden Xenon-Scheinwerfer aus und nahmen sie mit. Die Tatzeit lässt sich zwischen 04.00 Uhr und 09.00 Uhr eingrenzen. Wem in der genannten Zeit etwas Verdächtiges rund um das Verkaufsgelände direkt an der Schötmarschen Straße (B239) aufgefallen ist, der wird gebeten sich unter 05232 / 95950 mit der Kripo in Lage in Verbindung zu setzen.

Beute noch unbekannt

Lage-Hörste. Am Mittwoch (25. Januar) drangen Einbrecher in ein Haus an der Kolpingstraße in Hörste ein. Nachdem sich die Täter Zugang verschafft hatten, suchten sie in allen Räumen nach Beute und verschwanden danach sofort. Die Tatzeit lässt sich zwischen 15.00 Uhr und 21.45 Uhr eingrenzen. Was gestohlen wurde, steht noch nicht fest. Hinweise und Beobachtungen im Zusammenhang mit dem Einbruch nimmt das KK 2 in Detmold unter 05231 / 6090 entgegen.

Wer hat`s gesehen?

Lage. Auf dem Aldi-Parkplatz an der "Lange Straße" ist am Donnerstagvormittag ein silberfarbener VW Golf beschädigt worden. Die Halterin war gerade mal fünfzehn Minuten abwesend (10.20 Uhr - 10.35 Uhr). Als sie zu ihrem geparkten Fahrzeug zurückkam, war einer der vorderen Kotflügel beschädigt. Schadenshöhe: Etwa 1.000 Euro. Ein Verursacher hat sich nicht gemeldet. Hinweise nimmt das Verkehrskommissariat Bad Salzuflen unter 05222 / 98180 entgegen.

Mit Alkoholfahne zur Polizeiwache

Lage. Am Samstagmittag gegen 13.30 Uhr fuhr ein 48 Jahre alter Mannaus Lage mit seinem Pkw zur dortigen Polizeiwache, um eine Anzeige wegen eines Diebstahls zu erstatten. Der diensthabende Polizeibeamte bemerkte bei dem Mann eine deutliche Alkoholfahne. Nach einem Alkoholtest erwartet den Mann nun ein Anzeige wegen Verstoßes gegen das "0,5-Promille-Gesetz".

Versuchter Raub

Lage-Wissentrup. Auf einem Grundstück an der Bielefelder Straße (B66) im Ortsteil Wissentrup ist am Montagmittag ein 51-jähriger Hausbewohner von zwei Tätern attackiert und verletzt worden.

Gegen 13.15 Uhr klopfte es am Tor einer angrenzenden Werkstatt des Hauses an der Ecke "Bielefelder Straße / Kameruner Straße". Als der 51-Jährige öffnete, wurde er sofort von zwei unbekannten Männern angegangen und dabei auch mit einem spitzen Gegenstand verletzt. Während einer der wortlos agierenden Unbekannten das Opfer am Boden unter Kontrolle hielt, begab sich der Komplize zur angrenzenden Wohnung, hatte aber wohl nicht mit dem anwesenden Hund gerechnet. Das Tier schlug laut an und beide Täter flüchteten sofort aus der Werkstatt ins Freie.

Der 51-Jährige musste später im Klinikum ambulant behandelt werden.

Die beiden Täter werden wie folgt beschrieben: Beide um die 20 Jahre alt, zwischen 175 und 180 cm groß, schlank, kurze schwarze Haare und dunkle Augen. Einer trug eine grüne glänzende Daunenjacke und eine dunkle Jeans.

Der andere eine dunkle Daunenjacke und ebenfalls eine Jeans. Vom äußeren Erscheinungsbild her werden sie als Südländer beschrieben. Die Kripo hofft nun, dass die Täter an der viel befahrenen Bundesstraße noch anderen Zeugen aufgefallen sind. In unmittelbarer Nähe befindet sich eine Bushaltstelle. Möglicherweise haben sich die Täter schon vor der eigentlichen Tatzeit dort in der Nähe aufgehalten.

Wem verdächtige Personen oder auch ein Fahrzeug im Zusammenhang mit der Örtlichkeit oder in der unmittelbaren Umgebung aufgefallen sind, der wird gebeten sich unter 05231 / 6090 an das KK 2 in Detmold zu wenden.

Anna Krüger, Anne Walther, Alina Schäfer und Lisa Krüger.

Neuer Russischkurs

Für Anfänger ohne Vorkenntnisse

Lage (wi). Ein neuer Russischkursus der Volkshochschule Lippe-West wird am Wochenende Freitag, 17. Februar, von 18.00 - 21.15 Uhr und Samstag, 18. Februar, von 10.00 - 13.15 Uhr im Technikum angeboten.

Der Kursus richtet sich an Anfänger ohne Vorkenntnisse in der russischen Sprache. Man lernt an diesem Wochenende unter der Leitung von Tatjana Hergert die ersten Grundbegriffe der russischen Sprache.

Für Betriebshelfer

Erste-Hilfe-Kurse bei den Johannitern

Lage (wi). Alle Betriebe ab zwei Mitarbeitern müssen sogenannte Betriebshelfer ausbilden. Diese sollen im Falle eines Unfalls im Betrieb schnelle Erste Hilfe leisten können. Damit sie ihr Notfall-Wissen regelmäßig auffrischen und trainieren, müssen ausgebildete Betriebshelfer zudem alle zwei Jahre eine Fortbildung absolvieren. Die Johanniter-Unfall-Hilfe bietet im Februar einen Ausbildungstermin für neue Betriebshelfer sowie zwei Fortbildungen für Betriebshelfer an. Die Gebühren werden von dem Unfallversicherungsträger übernommen. Hier die Kurstermine:

Betriebshelfer-Ausbildung: Lage, am Donnerstag, 23. Februar, in der Zeit von 9 bis 17 Uhr, im Schulungsraum der Johanniter, Friedrichstraße 7.

Betriebshelfer-Fortbildung: Blomberg, am Dienstag, 7. Februar, in der Zeit von 8 bis 16 Uhr, im Schulungsraum der Johanniter, Paradies 1-3.

Bad Salzuflen: am Dienstag, 14. Februar, in der Zeit von 8 bis 16 Uhr, im Schulungsraum der Johanniter, Siemensstraße 20.

Anmeldung für die Erste-Hilfe-Kurse bei der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. unter Telefon: 05235 / 9590822.

LAGE lohnt sich

MITMACHEN & GEWINNEN

Wir verlosen 5 Einkaufsgutscheine im Wert von je 12,50 €

... und so können Sie gewinnen.

Der Postillon verlost jeden Monat 5 Einkaufsgutscheine im Wert von je 12,50 €.

Auf dieser Seite finden Sie Buchstaben in „ROT" gedruckt. Diese Buchstaben richtig aneinander gereiht ergeben ein Lösungswort.
Das Lösungswort in den Coupon eintragen, Ihre Adresse zufügen, ausschneiden und an den Postillon senden oder direkt dort abgeben. Aus den richtigen Einsendungen werden dann die fünf Gewinner ermittelt.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Lösungswort: ☐ O ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ N ☐ ☐ ☐

Absender
Name: _____
Strasse: _____
PLZ/Ort: _____
Telefon: _____

Einsendeschluss ist der 17. Februar 2017!

Die Einkaufsgutscheine werden den Gewinnern in den nächsten Tagen zugeschickt.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Wir gratulieren!

Gewinner aus DEZEMBER 2016 sind
(Lösung: GUTEN RUTSCH)
Anne-Katrin Eickerling, Mommsenstraße 3, Lage
B. Adam, Waldenburger Straße 33, Lage
Daniela Sagel, Gebr.-Meyer-Straße 19d, Detmold
Matthias Mengedoht, Hildesheimer Weg 8, Detmold
Annemarie Müller, Lange Straße 17a, Lage

kostenlos LAGE parken

Kreativ
Inh. Sabine Dorka
Lange Str. 81 • 32791 Lage
Telefon (05232) 962165
Alles rund um's Basteln!

Rebbe Gesunde Schuhe www.actifuss.de
Orthopädieschuhtechnik
Heidensche Str. 8-12 • Lage Tel.: 0 52 32 / 24 17
Externstraße 10 • Detmold Tel.: 0 52 31 / 2 25 62

GENUSS COMPANY
Michael Büker
Lage • Am Markt
Telefon
05232-929021

Postillon
Lange Straße 90 • 32791 Lage • Tel. 0 52 32 - 33 34
www.postillon.com • Mail: info@postillon.com

SCHLICHTING
anziehend modisch

Riekehof
... Mode erleben von Kopf bis Fuß ...
Bergstraße 7 • Lage

Beratung. Individuell, persönlich.
Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr
und Samstag von 9 bis 14 Uhr.
Bergstraße 20, Lage
Telefon 05232 929209
info@hardtkeoptic.de · www.hardtkeoptic.de
hardtke optic

SCHUHE + SPORT Sprenger
Lage • Lange Straße 77

Schlafglück
Bettenfachgeschäft Kanschik
gut gesund schlafen Lange Str. 63 * 32791 Lage * Tel. 05232 . 6911711

SCHUH OKAY

www.werbegemeinschaft-lage.de

Für Ordnung, Sauberkeit und Grünpflege gesorgt

Verdiente Mitarbeiter in den Ruhestand verabschiedet

Lage. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde im Rathaus verabschiedete Bürgermeister Christian Liebrecht Harald Löffler und Monika Schapeler in den wohlverdienten Ruhestand und dankte den beiden Mitarbeitern für ihre Dienstreue und zuverlässige Aufgabenwahrnehmung für die Stadt Lage.

44 Jahre bestand das Arbeitsverhältnis Harald Löfflers zur Stadt Lage. Zunächst erfolgt ein zwei Jahrzehnte währender Einsatz als Arbeiter und Kraftfahrer im Grünflächenbereich des städtischen Bauhofes. Im Anschluss daran arbeitete der 63jährige Lagenser knapp zwanzig Jahre als Mitarbeiter der Feuerwache Lage zur Wartung und Pflege der feuerwehrtechnischen Geräte. Von 2013 bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand mit Ablauf des vergangenen Jahres verrichtete er erneut Aufgaben im Grünpflegebereich des städtischen Bauhofes.

Monika Schapeler arbeitete zwei Jahrzehnte als Raumpflegerin in der städtischen Kindertageseinrichtung und im Feuerwehrgerätehaus in Hörste. Auch die 65-jährige Hörsterin beendete mit Ablauf des vergangenen Jahres ihr aktives Arbeitsleben.

„Über Jahrzehnte haben Sie durch Ihre gute und verlässliche Aufgabenwahrnehmung unseren Bauhof und den städtischen Raumpflegebereich darin unterstützt, für Ordnung, Sauberkeit und Grünpflege zu sorgen. Dafür möchte ich Ihnen heute recht herzlich danken. Für die nun startende Lebensphase des Ruhestandes wünsche ich Ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit", so der Bürgermeister.

Personalratsvorsitzender Rüdiger Fuhrmann überbrachte die Grüße der Arbeitnehmervertretung der Stadt Lage und schloss sich den guten Wünschen des Hauptverwaltungsbeamten an.

Bürgermeister Christian Liebrecht (rechts) und Personalratsvorsitzender Rüdiger Fuhrmann (Zweiter von links) verabschiedeten Harald Löffler und Monika Schapeler in den Ruhestand.

Notfallrufnummern

ACHTUNG!
Den Apotheken-Notdienst erfahren Sie unter
Tel. 0800 00 22 833
Handy 22 8 33
oder unter www.akwl.de

Ärztlicher Notfalldienst

Sie erreichen die Arztrufzentrale des ärztlichen Bereitschaftsdienstes / Notfalldienstes unter der **Tel.- Nr: 116 117 (HNO und Augenheilkunde).**
Die 116 117 ist kostenfrei.
Die Kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis befindet sich im Medicum Detmold, Röntgenstraße 16.
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 18-21 Uhr; Fr., Mi. 13-21 Uhr.
Nach 21 Uhr wenden Sie sich an die Notaufnahme des Klinikums Lippe.
Die allgemeine Notfallpraxis im Medicum am Klinikum Detmold, Röntgenstr. 16, kann direkt aufgesucht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst in Lage	
Auskunft erteilt	05222/13538
Überfall - Unfall - Funkstreife	110
Feuer/Krankentransport	112
Polizeiwache Lage	9 59 50
Diakoniestation Friedrich-Petri-Str. 65	6 09 - 150
Bürgerbüro Stadt Lage	601- 300
Bereitschaftsdienst Abwasserbetrieb	601 - 601
Müll-Hotline	601 - 666

Notfalldefibrillatoren in Lage

1.	Sparkasse Paderborn-Detmold, Filiale Lage,	Gerichtsstr. 1
2.	Volksbank PB/HX/Detmold	Stauffenbergerstraße 3-5
3.	Bürgerbüro	Bergstraße 21
4.	Westfor-Apotheke	Lange Str. 51a
5.	Modehaus Schlichting	Bergstr. 22
6.	Sporthalle Hauptschule Kantorschule	Friedrichstr. 33
7.	Lippische Landes-Brand	Lange Str. 135
8.	Feuerwache Lage	Am Umfluter 1 (Lage)
9.	Schul- und Sportzentrum Werreanger	Breite Straße
10.	Marktkauf	Heidensche Straße
11.	Pfeifer & Langen (Zuckerfabrik)	Heidensche Str. 68
12.	Spedition Skyline	Im Seelenkamp 23-25
13.	Firma Remko	Im Seelenkamp 12
14.	Raiffeisen-Lippe-Weser AG	Heidensche Str. 73
15.	Sparkasse Paderborn-Detmold, Filiale Lage	Hardisser Str. 1 (Maßbruch)
16.	Tagesstätte der AWO	Jahnplatz
17.	Schießstand der Schützengilde der Stadt Lage von 1509 e.V.	Schützenplatz, Eichenallee
18.	TG-Turnhalle	Am Jahnplatz 14
19.	REWE Markt	Lückhauser Straße 61
20.	Westfälisches Industrie-museum Ziegelei Lage	Sprickernheide 77 (Hagen)
21.	Sporthalle der Grund-schule Waddenhausen	Altdorfer Str. 60
22.	Kindergarten Pottenhausen	Krentruper Str. 14 (Pottenhausen)
23.	Sparkasse Paderborn-Detmold, Filiale Kachtenhausen	Bielefelder Straße 238
24.	Sporthalle Grundschule Kachtenhausen	Am Sportplatz 17
25.	Sporthalle „Bunte Schule" Grundschulverbund Hörste-Müssen, Teilstandort Müssen	Hörster Straße 11 (Müssen)
26.	Hotel „Hörster Krug"	Teutoburger-Wald-Str. 1 (Hörste)
27.	Sparkasse Paderborn-Detmold, Filiale Heiden	Marktstr. 19
28.	Hallenbad Lage, Schulzentrum Werreanger	Breite Straße
29.	Freibad Lage	Schulzentrum Werreanger
30.	Freibad Hörste	Am Freibad
31.	Freibad Heiden	Tannenbergstr. 9
32.	Stadtwerke Lage	Pivitsheider Str. 21
33.	Sporthalle Billinghausen	Kammerweg 10
34.	Technikum Lage	(VHS Lippe-West, Lange Str. 124)
35.	Firma TWP	Ehlenbrucher Str. 45
36.	TUS von 1913 Kachtenhausen	Ehlenbrucher Str. 30
37.	REWE-Markt Müssen	Landwehrstraße 25
38.	Filmwelt Lippe	Daimlerstraße 15a
39.	Sporthalle Grundschule Hardissen	Richarda-Huch-Weg 1 - 3
40.	Sporthalle Hauptschule Maßbruch	Brahmsstraße 9 - 11
41.	Gemeindehaus Ev. ref. Johannesgemeinde Kachtenhausen	Ehlenbrucher Str. 10

Kirchliche Nachrichten

Christengemeinde e.V., Feldstr. 53
02. 02.: 18.30 Lobpreisabend/Botschaft (Kinderbetreuung),
05. 02.: 10.00 Gottesdienst
07. 02.: 18.30 Gebetskreis

Advent-Gemeinde, Elisabethstraße 14a
03. 02.: 09.30 Bibelgespräch
10.30 Gottesdienst
17.00 Gottesdienst
04. 02.: 19.00 Bibelstunde

Ev. Freie Gemeinde Ehlenbrucher Str. 96
05. 02.: 10.00 Gottesdienst mit Sonntagsschule

Freikirchliche Baptisten e.V., Edisonstraße 26
05. 02.: 10.00 Gottesdienst
10.00 Kindergottesdienst

Neuapostolische Kirche, Gemeinde Lage, Bandelstraße/Ecke Bachstraße
05. 02.: 09.30 Gottesdienst
08. 02.: 19.30 Gottesdienst

Ev.-luth. Gemeinde Sedanplatz
04. 02.: 13.30 Jugendband Joy'n Faith
05. 02.: 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Krause
10.00 Kindergottesdienst
14.30 Kirchcafé
07. 02.: 19.30 Posaunenchor
08. 02.: 14.30 Frauenhilfe
19.30 Öffentliche Kirchenvorstandssitzung
09. 02.: 17.30 T.A.C. Jugendkreis
19.30 Kirchenchor
10. 02.: 19.30 Frauenkreis Mittendrin

Ev. Freikirche Mennoniten Brüdergemeinde, Falkenstraße 24
04. 02.: 18.00 Gemeinde-Gebetsstunde
05. 02.: 09.30 Gebetskreis
10.00 Gottesdienst mit Kindergottesdienst
07. 02.: 09.00 Mini-Club für Eltern mit Kleinkindern
15.00 Deniorenkreis (letzter Di. im Monat)
18.00 Sportgruppe AHF-Schule
19.00 Frauen-Bibelkreis
08. 02.: 18.00 Jungschar (10-12 J.)
19.30 Bibelstunde
09. 02.: 20.00 Frauenchor (1 x mtl.)
10. 02.: 16.30 Teenkreis (13-15 J.)
20.00 Jugendtreff (ab 16 J.)

Evang.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten), Schützenstraße 1
05. 02.: 10.00 Gottesdienst mit Kindertreff
09. 02.: 19.30 Bibelstunde/ Bibelgespräch

MBG Evangelische Freikirche Oerlinghausen/Kachtenhausen
04. 02.: 15.30 Südstadttreff für Kinder von 6-13 J.
18.00 Gebetsstunde
18.00 Kinder- und Jungscharstunden b. 16 J.
05. 01.: 10.00 Gottesdienst
07. 02.: 15.00 Seniorentreff
17.00 Hausaufgabenhilfe
19.30 Frauenstunde 50+
08. 02.: 19.00 Bibelstunde
19.00 Kinderchor bis 11 J.
09. 02.: 19.00 Chorprobe
10. 02.: 17.00 Hausaufgabenhilfe
19.00 Jugendtreff

Ev.-ref. Kirchengemeinde Lage Gemeinde Markthirche
05. 02.: 10.00 Gottesdienst N.N.

Ev.-ref. Kirchengemeinde Lage Martin-Luther-Kirche
05. 02.: 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrn. Hilkemeier

Ev. ref. Gemeinde Heiden
05. 02.: 10.00 Gottesdienst, Pn. Fenner
11.15 Gottesdienst in der Alten Schule Bentrup, Pn. Fenner

Selbständige Ev.-luth. Christusgemeinde, Flurstraße 17
05. 02.: 09.30 Predigt-Gottesdienst
07. 02.: 20.00 Singchor
09. 02.: 15.30 Spielkreis
20.00 Bläserchor

Evangelisch-methodistische Kirche, Hindenburgstraße 19
05. 02.: 09.30 Chor
10.00 Gottesdienst Sonntagsschule
11.15 Vivian's Reise nach Neuseeland
12.30 Grünkohlessen
07. 02.: 09.00 Frühstückstreff 55+
15.15 Kirchl. Unterricht
16.15 Jungschar
08. 02.: 09.30 Miniclub
15.00 Winterspielplatz
18.00 Weltgebetstags-vorbereitung
09. 02.: 16.15 Minijungschar
10. 02.: 20.00 Lange Nacht der Nadeln

Ev.-ref. Kirchengemeinde Stapelage-Müssen
Stapelage
05. 02.: 09.30 Gottesdienst, P. Stecker
Müssen
05. 02.: 11.00 Gottesdienst, P. Stecker

Ev.-ref. Kirchengemeinde Sylbach
05. 02.: 10.00 Gottesdienst mit Taufen und Abendmahl
10.00 Kindergottesdienst
09. 02.: 120.00 BGSK
10. 02.: 20.00 CVJM-Stunde

Landeskirchliche Gemeinschaft Im Gerstkamp 4
05. 02.: 11.15 Happy Hour, Pr. Willms
07. 02.: 19.30 Gesprächskreis, J. Koch

Kath. Kirche St. Peter und Paul, Lage, Schillerstraße 11
05. 02.: 11.00 Hochamt
07. 02.: 18.00 Rosenkranzgebet
18.30 Heilige Messe

Bestattungen Tina Büschemann
Familienbetrieb seit 1929
Der Tod tritt in jedes Leben.
Trophagener Str. 11 • 32791 Lage
Tel: 05232/4217 • Mobil 0173/7423349
Fax 05232/9799698

Der letzte Weg in guten Händen
Neese-Diekmann Bestattungen
Pivitsheider Str. 113
Lage-Ehrentrup
☎ 05232-5527
www.neese-diekmann.de

Ihre Helfer und Berater bei Trauerfällen

www.bestattungen-wehmeier.de
„Für meine Familie übernehme ich Verantwortung."
Bestattungsvorsorge. Eine konsequente Entscheidung.
Bestattungen Wehmeier
0 52 32 - 70 25 94
Am Großen Holz 10 - 32107 Bad Salzuflen - Hölserheide

SICHERHEIT ...
Der Mensch im Mittelpunkt
Wir sind für Sie da. SILBERMANN Bestattungen
0 52 32-24 69
www.silbermann-bestattungen.de
Der Mensch im Mittelpunkt

Auto & Verkehr

Dieser Check lohnt sich

Die Klimaanlage sollte rechtzeitig vor dem Frühling überprüft werden

(djd). Im Winter lassen viele Autofahrer ihre Klimaanlage länger ruhen oder schalten sie gar nicht ein. Das kann zu Schäden am System führen, warnt beispielsweise Ralf Sommer, Klimaanlagen-Spezialist bei Hella Gutmann Solutions. "Um zugewählrleisten, dass der Kompressor stets mit Öl geschmiert wird und die Dichtungen im System nicht austrocknen und undicht werden, sollte die Klimaanlage jede Woche für einige Minuten laufen", so Sommer. Ein Klimaanlagen-Check rechtzeitig zum Frühjahr lohne sich aber auch für alle, die die Air-Conditioning regelmäßig genutzt hätten: "Steinschläge und salzhaltiges Wasser können im Winter den Kondensator geschädigt und Metallkorrosionen hervorgerufen haben. Das Kältemittel, das generell schon jährlich um bis zu zehn Prozent durch die beweglichen Schläuche und Dichtungen diffundiert, geht dadurch zusätzlich verloren. Durch den Verlust der Schmierung droht nicht nur ein Nachlassen der Kühlleistung. Schlimmstenfalls kann es durch Überhitzung zu ernsthaften Schäden kommen, deren Reparatur schnell mehr als tausend Euro kostet.

Im Winter können Salz und Steinschläge dem Kondensator der Klimaanlage zusetzen. Ein Klimaservice im Frühjahr lohnt sich daher in jedem Fall. *Foto: djd/Kfzgewerbe*

Aktivkohlefilter hält nicht nur Staub und Pollen zurück

Jährlich, spätestens aber nach einer Laufleistung von 15.000 Kilometern sollte die Klimaanlage fachmännisch in der Kfz-Meisterwerkstatt überprüft und gewartet werden, Adressen und weitere Informationen gibt es beispielsweise unter www.kfz-meister-finden.de. Zum Klimaservice gehören Sicht-, Funktions- und Leistungsprüfungen sowie der Austausch des Innenraumfilters. "Bei dieser Gelegenheit kann man den Filter durch einen Aktivkohlefilter ersetzen", rät Ralf Sommer. Dieser halte nicht nur Staub und Pollen zurück, sondern eliminiere auch schädliche Gase aus der Außenluft. Üble Gerüche aus der Klimaanlage weisen auf eine Belastung mit Bakterien oder Pilzen hin, in diesem Fall kann eine Desinfektion des Verdampfers sowie der Lüftungsschächte sinnvoll sein und schnelle Besserung bringen.

Filtertrockner regelmäßig überprüfen

Besonders wichtig ist auch die Überprüfung oder der Tausch des sogenannten Filtertrockners. Er hält Schmutz und Abrieb aus dem Kompressor zurück und bindet Feuchtigkeit. Wenn der Filtertrockner gesättigt ist, kann er seine Funktion nicht mehr erfüllen, und es kann zu Korrosion und Ausfällen der Anlage kommen. Alle zwei Jahre gehört zur Instandhaltung ein kompletter Austausch des Kältemittels. Im Fachbetrieb können Autofahrer im Übrigen sicher sein, dass das alte Kältemittel klimaschonend recycelt wird.

Schalten lassen

Mehr Komfort, weniger Verbrauch: Automatikgetriebe sind weiter auf dem Vormarsch

(djd). Immer mehr deutsche Autofahrer lassen schalten: Fast jedes fünfte Neufahrzeug, das 2015 zugelassen wurde, verfügt laut DAT-Report über ein Automatikgetriebe - Tendenz weiter steigend. "Viele haben erkannt, welchen Komfortgewinn der Verzicht auf den manuellen Gangwechsel mit sich bringt, im Stop-and-go-Verkehr in der Stadt oder im Stau auf der Autobahn", berichtet Martin Blömer von Ratgeberzentrale.de. Doch nicht nur das: Automatische Getriebe helfen auch dabei, den Kraftstoffverbrauch zu senken.

Effiziente Steuerung spart Kraftstoff

Vor einigen Jahren noch verursachten Automatik-Getriebe einen Zuschlag auf den Verbrauch - genau das Gegenteil ist heute der Fall, berichtet Christoph Kirsch, Mitglied des Bereichsvorstands von Gasoline Systems bei Bosch: "Getriebesysteme helfen heute dabei, das Autofahren effizienter zu machen und im Vergleich zum Handschalter den Verbrauch zu senken." Verantwortlich dafür ist die intelligente Steuerung, die stets den Gang so wählt, dass der Motor so effizient wie möglich arbeitet.

In immer mehr Neufahrzeugen gehört das manuelle Schalten der Vergangenheit an. Nur noch zwischen Park- und Fahrposition oder Rückwärtsgang muss man wechseln - den Rest erledigt die Elektronik. *Foto: djd/Bosch, Gasoline Systems/thx*

Bis zu zehn Automatik-Gänge sind keine Seltenheit mehr. Erstaunlich ist dabei die Rechenleistung, die sich auf engstem Raum verbirgt: Diese ist rund 160-mal größer als beim Computer des ersten Mondfluges.

Automatikgetriebe im Vergleich

Dabei ist Automatik längst nicht gleich Automatik: Verschiedene technische Lösungen bieten, abhängig auch von der Fahrzeugklasse, jeweils ihre Vorteile. Neben den klassischen Stufenautomatik kommen heute Doppelkupplungsgetriebe, automatisierte Handschaltgetriebe und Getriebe ohne feste Schaltpunkte - sogenannte CVT, die Abkürzung steht für Continuously Variable Transmission - zum Einsatz. Eine Besonderheit speziell für Klein- und Kompaktwagen stellt das sogenannte eClutch System von Bosch dar: Dabei handelt es sich - vereinfacht ausgedrückt - um einen Handschalter mit nur noch zwei Pedalen, nämlich Bremse und Gas. Der Fahrer schaltet weiterhin per Hand, muss aber kein Kupplungspedal mehr betätigen.

Autos werden sparsamer

Der Trend bei Neuwagen geht in Richtung Benzindirekteinspritzung

(djd). Gut für die Haushaltskasse und gut für die Umwelt: Technische Weiterentwicklungen machen Autos immer sparsamer. Das senkt die Kosten und sorgt zugleich für bessere Emissionswerte. Worauf man beim Kauf eines neuen oder gebrauchten Benziners achten sollte, erläutert Dr. Stefan Kampmann, Mitglied des Bereichsvorstands Gasoline Systems bei Bosch.

Wohin geht der Trend bei sparsamen Benzinern?

- Ganz klar zur Benzindirekteinspritzung. Vor wenigen Jahren waren Fahrzeuge mit dieser Technik noch eine Seltenheit, heute gibt es Angebote in nahezu allen Fahrzeugsegmenten, vom Kompaktfahrzeug über den Familien-Van bis zur Limousine der Oberklasse. Bei dieser Technik wird der Kraftstoff direkt in den Zylinder eingespritzt - ohne Umweg über ein konventionelles Saugrohr. In der Verbindung mit einer Turboaufladung verbrennt der Kraftstoff effizienter, der Verbrauch sinkt spürbar. Gleichzeitig profitieren Autofahrer von einem höheren Drehmoment und damit mehr Fahrspaß.

Welche Vorteile bringt das für den Autofahrer?

- Der Verbrauchsvorteil aus Benzindirekteinspritzung, Turboaufladung und kleineren Motoren liegt nach unseren Berechnungen bei etwa 15 Prozent im Vergleich zu einer Saugrohreinspritzung.

Geht die Kraftstoff-Einsparung nicht zu Lasten der Beschleunigung und der Fahrfreude?

- Ganz im Gegenteil: Moderne Benzinmotoren weisen hohe Drehmomentwerte bereits bei niedrigen Drehzahlen auf. Das Resultat sind ein kräftiger Durchzug und genug Leistungsreserven für Überholvorgänge. Der Fahrspaß kommt nicht zu kurz.

Worauf sollten Autokäufer achten?

- Sie sollten beim Autokauf bewusst auf spritsparende Technologien achten. Die Benzin-Direkteinspritzung macht nicht nur reine Verbrennungsmotoren effizienter, sondern ist die ideale Grundlage für die Elektrifizierung des Ottomotors. Mit der optimalen Auslegung für das Downsizing macht sie kompakte Motoren mit wenigen Zylindern möglich, die durch einen elektrischen Antrieb ergänzt werden. Der Verbrennungsmotor kann in weniger effizienten Laufphasen durch den E-Motor unterstützt oder ganz abgeschaltet werden.

Traumwagen gesucht?
Gemeinsam werden wir ihn finden!

Unser Verkaufsberater, Wolfgang Eichler, ist mit seiner über 50-jährigen Mercedes-Benz Erfahrung Ihr kompetenter Ansprechpartner für:

- Mercedes-Benz & smart
- Jahreswagen & Gebrauchtwagen
- Leasing und Finanzierung

Besuchen Sie ihn in unserem Betrieb in Lage.

Autohaus Liebrecht
mit dem persönlichen Service
Schötmarsche Str. 50 | Lage
Telefon: (0 52 32) 60 83-0

Besuchen Sie uns auch online: www.autohaus-liebrecht.de
Oder Fan werden: www.facebook.com/autohausliebrecht

STARKE MARKEN, STARKER SERVICE!

Erstklassiger Service und kompetente Beratung beim Fahrzeugkauf. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Horn Detmold

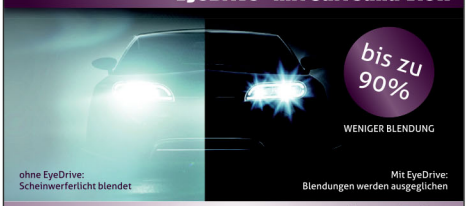
Stricker
Top Service – Top Autos

Weidenweg 4, 32805 Horn-Bad Meinberg
Tel. 052 34 / 82 33-11

Lise-Meitner-Str. 15, 32760 Detmold
Tel. 052 31 / 30 80 89-0

Kurt Stricker GmbH & Co. KG
www.autohaus-stricker.de

DAS PERFEKTE BRILLENGLAS IM STRAßENVERKEHR
EyeDrive® mit Surround View



Mo.-Fr. 9-18 Uhr – Sa. 9-14 Uhr.
Bergstraße 20, Lage
Telefon: 05232 929209
hardtkeoptic.de
facebook.com/hardtkeopticlage
hardtke optic

Erster Neujahrsempfang auf der Golfanlage Gut Ottenhausen

Lage. Jüngst begrüßte die Golfanlage Gut Ottenhausen ihre Mitglieder zum ersten Neujahrsempfang. Eigentümerin und Betreiberin Petra Wallbaum empfing die weit über 100 Gäste und freute sich mit ihrem Team über die hervorragende Resonanz auf ihre Einladung.
Nach einem ersten Glas Sekt ließ die Geschäftsführerin das vergangene Jahr in einem Vortrag Revue passieren. Nach dem Start in die Saison 2016 mit 75 Mitgliedern wurde der Golfplatz im Laufe der Frühlings- und Sommermonate immer weiter wiederhergestellt. Im Juli erfolgte das neue DGV-Rating, mit dem nun auch wieder vorgabenwirksame Wettspiele möglich sind. Im Herbst folgten neue Abschlagstafeln, Sitzgelegenheiten und Ballwächter sowie die Beleuchtung der Driving Range. Im Clubhaus wurden die Umkleiden renoviert, das neue Büro eingeweiht und die Räumlichkeiten für die zukünftige Gastronomie vorbereitet. Zum Aufbau neuer Strukturen für das „Clubleben" gehörte die Gründung des Spielausschusses unter der Leitung von Spielführer Rainer Stuckmann ebenso wie die Eröffnung der Golfschule Ingo Thomas.

Auch im „Clubleben" gab es zahlreiche Höhepunkte: das Seniorentreffen im September mit über 60 Teilnehmern, das erste Oktoberfest mit Musik und Tanz, die Clubmeisterschaften mit den Siegern Ursula Sieker und Till Dennier sowie die Gründung mehrerer neuer Spielgruppen. Der gelungene Abschluss des Golfjahres 2016 war das Nikolausturnier sowie das traditionelle Gänseessen der Senioren im Dezember.
In die neue Saison 2017 startet die Golfanlage Gut Ottenhausen nun mit ca. 270 Mitgliedern. Die Golfschule Ingo Thomas wird durch Trainer Frank Hollbach ergänzt. Ab April gehören die Spielgruppen LadiesDay (Dienstag), MensDay/Senioren (Donnerstag) sowie eine AK65 Mannschaft unter der Leitung von Erich Brämer zum Angebot der Golfanlage. Auch die Westfälischen Golfseniorenwerden sich in diesem Jahr auf der Golfanlage Gut Ottenhausen treffen. Für Golfanfänger bietet die Golfschule Platzreife-Kurse an, die von zahlreichen Angeboten der Golfanlage flankiert werden. Um den Einstieg in den Golfsport attraktiver zu machen, werden 9 Loch Turniere für Anfänger

Otto Kern (links) und Wilhelm Büker.

sowie Regelkunde-Abende angeboten, und es besteht die Möglichkeit, Spielpraxis mit erfahrenen „Paten" zu sammeln. Der neue Wettspielkalender 2017 wird zukünftig alle Mitglieder und die, die es noch werden wollen, über die Angebote und Termine der Golfanlage Gut Ottenhausen informieren. Am Ende ihres Vortrages übergab Petra Wallbaum das Wort an Rainer Stuckmann, der kurz den Spielausschuss, seine Mitglieder und die Aufgaben vorstellte. Danach kam Trainer Ingo Thomas zu Wort, der seinerseits die Anwesenden begrüßte und die Angebote seiner Golfschule für die neue Saison vorstellte.
Nach dem Ende des offiziellen Teils wurde bei Sekt und Canapes gefeiert, erzählt und so mancher neue Kontakt geknüpft. Hervorzuheben ist die Teilnahme der beiden über 90-jährigen Mitglieder Otto Kern und Wilhelm Büker, als gute Beispiele, dass Golfsport jung und fit hält.

Als die Ente verpennte

Kindertheater im Ziegeleimuseum

Lage (wi). Herbert Mische und sein Kindertheater Lila Bühne sind oft und gern im Ziegeleimuseum zu Gast. Am Sonntag, 5. Februar, präsentiert die Lila Bühne um 15 Uhr das Stück „Als die Ente verpennte".
An einem kleinen Tümpel leben viele Tiere glücklich und zufrieden. Der Froschchor singt und Libellen sausen durch die Luft. Die kleine Flugente schläft für ihr Leben gern lang aus. Als im Herbst alle Flugenten gen Süden aufbrechen, verschläft sie sogar. Erst sieht es aus, als wäre das ganz schlimm, aber dann... Seht doch selbst. Die Vorstellung beginnt um 15 Uhr. Der Eintritt kostet 3 Euro pro Person.

Herbert Mische und die Lila Bühne zeigen im Ziegeleimuseum Lage am 5. Februar das Stück „Als die Ente verpennte".

1. Lagenser Rosenmontagszug

Liederheimer brauchen Hilfe!

Lage. Die Planungen sind in vollem Gange und der Rosenmontagszug biegt auf die Zielgerade ein.
Bevor es aber losgehen kann, suchen die Liederheimer Narren noch Helfer und Unterstützer für ihr Großprojekt.
Gesucht werden für Rosenmontag, den 27.02.2017 Zugbegleiterinnen und Ordner. Zeitlicher Rahmen wird sein von 15:30 Uhr bis 17:11 Uhr.
Gefragt sind hier ebenso junge Menschen wie auch rüstige Rentner, die im Wesentlichen darauf achten, dass die Autofahrer nicht in abgesperrte Zonen fahren und die Kinder mit Freude Kamelle fangen können.
Anmeldungen für dieses Ehrenamt bei Robin Oliveira Bernardo unter rosenmontag@liederheim.de oder 0176-64688207 (whatsapp möglich).
Weitere Informationen unter www.liederheim.de, facebook, Liederheim-App.

Baumlehrschnitt

Kostenloses Angebot der Blumenfreunde

Lage-Heiden (wi). Auch in diesem Jahr veranstaltet der Verein der Blumen- und Gartenfreunde Heiden wieder einen kostenlosen Baumlehrschnitt. Leiter der Aktion ist Gartenbauingenieur Peter Gehler.
Alle Interessierten treffen sich am Samstag, 11. Februar, um 11 Uhr bei Janina und Steffen Francke, Birkenkampweg 112 in Heßloh. Zu dieser Veranstaltung sind auch Nicht-Mitglieder herzlich willkommen.

Aus der Fraktion

FWG Fraktion
Am Samstag, dem 4. Februar 2017, steht Herr Siegfried Reker in der Zeit von 10.00 Uhr - 12.00 Uhr unter der Telefon-Nr. 05232-71385 den Bürgern und Bürgerinnen für Anregungen und Nachfragen zur Verfügung.
Herr Reker ist für die FWG-Fraktion als Mitglied im Betriebsausschuss und als stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Klimaschutz und Umwelt tätig.

CDU-Fraktionssitzung
In Kooperation mit dem CDU-Ortsverband Lage Nord-Ost lädt die CDU-Ratsfraktion Lage recht herzlich ein zur nächsten Fraktionssitzung am Montag, 6. Februar um 19.30 Uhr im Vereinstreff Pottenhausen, Krentruper Straße 14, Lage-Pottenhausen. Dirk Sprute, Geschäftsführer der Wasserkooperation Lippe, Pflanzenbau / Pflanzenschutzberater der Landwirtschaftskammer NRW für den Kreis Lippe, spricht zum Thema "Düngung in der Landwirtschaft- Auswirkung auf Boden und Wasser".
Zu diesem wichtigen und interessanten Thema sind neben den Fraktionsmitgliedern auch Gäste herzlich willkommen.
Anschließend, gegen 20.30 Uhr, setzt die CDU ihre Fraktionssitzung fort.
Am Freitag, 3. Februar, hat das CDU-Bürgerbüro in der Langen Straße 92 in Lage von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Ratsherr Friedrich Schnüll steht für Fragen interessierter Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung. Der Vorsitzende der Senioren Union Lage ist Mitglied im Sozialausschuss.
Am Samstag, 4. Februar, ist das CDU-Bürgerbüro ebenfalls von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Ratsherr Erhard Kirchhof steht für Gespräche zur Verfügung. Er ist Mitglied im Kulturausschuss.
Telefonisch sind die Ansprechpartner unter 0 52 32 - 6 57 44 zu erreichen.

FDP-Fraktionssitzung
Die nächste Fraktionssitzung der FDP Lage findet am Dienstag dem 07.Februar 2017 statt. Beginn ist um 19:30 Uhr im Raum St. Johann im Rathaus. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich willkommen.

Veranstaltungskalender

03.02. bis 09.02.2017

Freitag, 03. Februar

Seniorentreff, 10.00 Uhr, Bürgerhaus am Clara-Ernst Platz.

Lippischer Heimatbund Lage, Vereinshaus „Altes Gefängnis" (Pfalzstr. 1) von 11.00 - 12.00 Uhr geöffnet.

AWO Lage, „Wir spielen Bingo", 14.30 - 16.30 Uhr, Seniorentreff am Jahnplatz.

AWO Lage, Beratung für Senioren, 14.30 - 17.00 Uhr, Seniorentreff am Jahnplatz (Tel. 05232-2234).

AWO Hörste, Treffpunkt für Jedermann, 15 bis 17 Uhr, Haus des Gastes.

Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümer Verein Lage, Sprechstunde, 16 bis 18 Uhr, Gerichtsstraße 12.

Todesfabrik Ausschwitz-Birkenau, VHS Lippe-West, 18.00 Uhr, Gemeindehaus der ev.-luth. Kirche am Sedanplatz.

Samstag, 04. Februar

SPD-Bürgerbüro, Lange Straße 92, ist von 10.00 - 12.00 Uhr geöffnet.

CDU-Geschäftsstelle in der Langen Straße ist von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Reitverein Ravensberg Lippe, Schnuppervoltigieren, 13 bis 14 Uhr, Infos unter 05232-4675.

Pfadfindergruppe Lage „Stamm der Ritter", Gruppenstunden für 6 - 15-jährige, 14.00 - 16.00 Uhr, Pfadfinderheim, Am Obstgarten 1 (www.pfadfinder-lage.de).

Sonntag, 05. Februar

Verein der Gartenfreunde Billinghausen und Müssen, Monatswanderung, 9.00 Uhr ab Getriebehandlung Bökehof.

Lila Bühne: Als die Ente verpennte, 15.00 Uhr, Ziegeleimuseum Lage-Hagen.

Montag, 06. Februar

Schuldnerberatung des DPWV von 10.00 bis 12.00 Uhr, Lange Straße 67 in Lage oder nach tel. Vereinbarung unter 05231-5004691 .

AWO Lage, Handarbeiten und Basteln, 13.00 - 17.00 Uhr, Skatrunde 13.00 - 17.00 Uhr, Seniorentreff am Jahnplatz.

AWO Müssen-Billinghausen, Seniorentanz, 15.30 bis 17.00 Uhr, TuS-Culum.

Sprechstunde des Sozialpsychiatrischen Dienstes in Lage, Rathaus II, Bergstr. 2, 15 - 17 Uhr, Tel. 05231-627982.

TuS Müssen-Billinghausen, Herzsport, 19.15 - 20.45 Uhr, TH Müssen.

Dienstag, 07. Februar

Schuldnerberatung des DPWV (nur nach tel. Vereinbarung unter 05232-601547).

AWO Heiden, Seniorengymnastik, 14.00 bis 15.00 Uhr, Turnhalle.

Reitverein Ravensberg Lippe, Voltigieren für Anfänger, 15 bis 17 Uhr, Info unter 05232-4675.

AWO Müssen-Billinghausen, Spiele- und Bastelnachmittag, 15.00 Uhr, TuS-Culum.

Jungschar Mädchen und Jungen (7 -10 Jahre), 16.00 -18.00 Uhr, Gemeindehaus Pottenhausen.

Boulen für alle Waddenhauser, 17.00 Uhr, Boulbahn auf dem Dorfplatz am Ehrenmal.

TuS Kachtenhausen, Seniorenskat (ab 60 Jahre), 18.30 Uhr, II Trio am Sportzentrum in Kachtenhausen.

Herzgruppe, Koronarsport (LC Lage), 18.45 Uhr, Turnhalle Grundschule Sedanplatz.

LIPs in motion, Chorprobe, 19.30 Uhr, Bürgerhaus.

Mittwoch, 08. Februar

Schuldnerberatung des DPWV (nur nach tel. Vereinbarung unter 05232-601547).

Verkehrsamt Lage, Heigin, 9.30 Uhr, Haus des Gastes.

AWO Müssen-Billinghausen, Seniorensport, 10.15 bis 11.15 Uhr, Sporthalle Müssen.

AWO Lage, Boulspielen unter fachkundiger Leitung, 14.00 Uhr, Seniorentreff am Jahnplatz.

AWO Lage, Sitzgymnastik mit Musik, 14.30 - 16.30 Uhr, Seniorenbegegnungsstätte am Jahnplatz.

AWO Heiden, Begegnungsstätte, 14.30 Uhr, Berkenkamphaus.

AWO Pottenhausen, Skatrunde, 15.00 - 17.00 Uhr, Jugendraum Pottenhausen.

CDU-Geschäftsstelle in der Langen Straße von 15.00 - 17.00 Uhr geöffnet.

Verkehrsamt Lage, Lachyoga, 16.00 Uhr, Haus des Gastes.

Boule Sport für Jedermann, ab 17.00 Uhr, Anfänger/innen willkommen, Sportzentrum des TuS Ehrentrup, Pivitsheider Str. 101.

Gruppenstunde der MalteserJugend für Kinder und Jugendliche von 8 bis 17 Jahre, 17.00 Uhr, Katholisches Pfarrheim St. Peter und Paul, Schillerstrasse 11.

Chorprobe des Kirchenchores Kachtenhausen, 18.30 Uhr, Gemeindezentrum Ehlenbrucher Straße.

Blaues Kreuz i. D., Begegnung - Selbsthilfegruppe Alkohol u. Medikamente, 19.00 Uhr, Lage, Hindenburgstraße 1.

„Pretty Girl" von Florian Battermann, TheART(er) AG des Gymnasiums Lage, 19.30 Uhr, Aula Schulzentrum Werreanger.

Amnesty International, 20.00 Uhr, Gemeindehaus an der Marktkirche.

MGV Frohsinn Kachtenhausen, Chorprobe, 20.15 Uhr, Gemeindehaus Kachtenhausen.

Donnerstag, 09. Februar

DRK-Geschäftsstelle, Schulstraße 37, Tel. 05232-68800, von 09.00 - 10.00 Uhr geöffnet.

Schuldnerberatung des DPWV, 10.00 - 12.00 Uhr u. 15.00 - 17.00 Uhr, City-Center, 1. OG, Zimmer 300, Beratung nur nach Anmeldung unter Tel. 601-547.

AWO Lage, Boulspielen unter fachkundiger Leitung, 13.30 Uhr, Seniorentreff am Jahnplatz.

AWO Lage, Sport mit Älteren, 15.30 bis 16.30 Uhr, Sekundarschule in der Friedrichstraße.

Wissenswertes über die Aloe Vera-Pflanze, Biochemischer Verein Lage, 16.00 Uhr, Gemeindehaus der ev.-luth. Kirche am Sedanplatz.TG Lage, Hobby-Skat, 16.30 - 19.30 Uhr, Gemeinschaftsraum der TG Halle am Jahnplatz – Gäste sind willkommen.

Kinder-/Jugendschach Turm Lage, 17:00-18:30 Uhr im Schulzentrum Werreanger, Treffpunkt Haupteingang.

Boule Sport für Jedermann, ab 17.00 Uhr, Anfänger/innen willkommen, Sportzentrum des TuS Ehrentrup, Pivitsheider Str. 101.

Männer-Fitness „Bewegung tut gut", AWO, Rücken, Becken Bauch u. Schulter, 18.30-19.30 Uhr, Turnhalle Hagen.

Freundeskreis Suchtkrankenhilfe trifft sich, 20.00 bis 22.00 Uhr, Gemeindehaus an der Marktkirche.

Feuerwehr Musikzug Heiden, 20.00 Uhr, Probenabend.

MGV Liederheim, Chorprobe, 20.00 bis 21.30 Uhr, Brasserie Max.

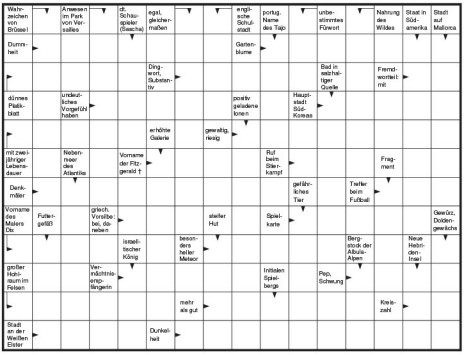
Akkordeonprobe „Tastenbrecher", 20.00 Uhr, bei Ralf Schroeter, Grenzzstraße 11, Lage-Müssen (Tel. 05232-85663).

Lippischer Frauenchor „la musica" Lage-Hagen, Chorprobe, 20 bis 21.30 Uhr, Gemeindehaus der Marktkirche in Lage.

Gartenfreunde Billinghausen und Müssen laden ein

NEPALLIPPE - Ein privates Hilfeprojekt für Nepal

Lage-Billinghausen. Im Rahmen seiner Veranstaltungen lädt der Verein der Gartenfreunde Billinghausen und Müssen Mitglieder und alle Interessierte herzlich ein zu einem Lichtbildervortrag über Nepal.
Karl-Heinz Wulff, Horn-Bad Meinberg, wird am Mittwoch, 15. Februar, um 19.30 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus Lage-Billinghausen, Sängerstrasse 22 in eindrucksvollen Bildern von der Aufbauhilfe berichten und von den Plänen und Aufgaben seiner nächsten Reise gemeinsam mit Dr. Karl-Ludwig Tracht aus Lemgo im März dieses Jahres.
Nepal wurde 2015 von zwei schweren Erdbeben heimgesucht. Karl-Heinz Wulf und Dr. Karl-Ludwig Tracht waren spontan nach Nepal geflogen, um den Menschen dort zu helfen. 2016 waren sie wieder dort und starteten neue Projekte und leisteten ärztlicher Hilfe.
Sie arbeiten mit lokalen Netzwerken, suchen die Menschen in ihren Dörfern auf, fragen nach ihren wichtigsten Problemen, sprechen mit ihnen Lösungsmöglichkeiten durch, erstellen Bedarfslisten und sorgen dann für die notwendige Finanzierung. Die Dorfbewohner müssen einen Eigenanteil in Form von Arbeitsleistung, Organisation. Kontrolle und Wartung übernehmen. Im den Dörfern sind fast alle Häuser zerstört, die Felder geben nicht genug Erträge für die Selbstversorgung. Durch die Erdbeben sind Wasserleitungen zerstört und Quellen ausgetrocknet. Ein Einblick in eine andere Welt.
Der Eintritt ist frei. Spendengelegenheit am Ausgang.



Todesfabrik Auschwitz-Birkenau

Vortrag: die industrielle Massenvernichtung in einem Vernichtungslager

Lage. Im Rahmen des 27. Januars, dem Gedenktag der Opfer des Nationalsozialismus, lädt der Arbeitskreis „Gegen das Vergessen" zu einer Veranstaltung mit dem israelischen Historiker Prof. Dr. Gideon Greif (Foto) ein.
„Todesfabrik Auschwitz-Birkenau": die industrielle Massenvernichtung in einem Vernichtungslager, Auschwitz-Birkenau, 1942 – 1945, so der Vortrag von Prof. Dr. Gideon Greif am 03.02.2017 um 19.00 Uhr im Gemeindehaus ev.-luth. Kirchengemeinde am Sedanplatz in Lage.
In seinem Vortrag beschreibt der Historiker den Vorgang des Tötungsprozess in den Gaskammern und Krematorien von Auschwitz-Birkenau.

Er führte Interviews mit Überlebenden der jüdischen „Sonderkommandos", jenen Gefangenen, die gezwungen wurden, an der industriellen Tötung teilzunehmen.
Sie berichteten unter anderem von den letzten Minuten der Opfer der „Endlösung", der Systematik der Spurenvernichtung seitens der Deutschen, sowie vom Alltag der „ Arbeit" in den Krematorien und den Gaskammern.
Prof. Dr. Gideon Greif forschte und arbeitete über 30 Jahre an der Holocaustgedenkstätte Yad Vashem in Jerusalem.
Die Veranstaltung findet statt in Kooperation mit der VHS-Lage, dem Landesverband Lippe, dem Förderverein Stadtbücherei Lage sowie der ev.-luth. Kirchengemeinde Lage.

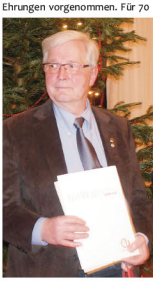
Kinderkram-Basar „Rund ums Kind"

Lage. Die Elternschaft des AWO-Kita/-Familienzentrum, Friedrich-Petri-Straße 61 in Lage lädt am 25.03.2017 zu einem vorsortierten Kinderkrambasar ein. Gestöbert werden kann nach Lust und Laune in der Zeit von 14 - 16 Uhr. Schwangeren haben die Möglichkeit mit einer Begleitperson bereits um 13 Uhr vorbeizuschauen. Angeboten werden Frühjahrs-/Sommerkinderbekleidung, Kinderschuhe, Spielzeug, Bücher, Babyausstattung, Schwangerschaftsmode, Autositze, Fahrräder und vieles mehr. Der Erlös geht direkt an die Kindertagesstätte Butzeburg. Die Cafeteria lädt mit Kaffee und Kuchen zum Verweilen ein, für den großen Hunger gibt es Bratwürstchen. Alle kleinen Gäste haben die Möglichkeit in unserer Kinderbetreuung zu basteln und zu spielen. Wer Platz im Schrank schaffen möchte, kann sich gerne unter kitabutzeburg-flohmarkt@gmx.de anmelden. Die Anmeldung für alle tatkräftigen Helfer startet ab sofort per Email. Helfer sparen sich die Startgebühr und dürfen vor dem Basar stöbern und einkaufen. Die Startnummernvergabe für alle anderen Verkäufer beginnt am Mittwoch, den 15.02.2017. Bitte auch hier unter kitabutzeburg-flohmarkt@gmx.de anmelden. Die Startgebühr beträgt 5 Euro.

MGV „Eintracht Pivitsheide VH"

„Eintracht" Pivitsheide will auch in Zukunft erfolgreich sein

Detmold-Pivitsheide. Der 1. Vorsitzende des MGV "Eintracht" Pivitsheide V.H. eröffnete die JHV der Männer mit einem "Dankeschön" an alle Aktiven und passiven Sänger. Er betonte, dass Leistungswille, eine gute Gemeinschaft, Spaß, aber auch Disziplin den Erfolg des Chores ausmachen.
Mit 33 aktiven Sängern, etwa gleich aufgeteilt in 4 Singstimmen, wird der Chor auch weiterhin erfolgreich sein. Weiter werden 69 fördernde Mitglieder verzeichnet. Ein ehrendes Gedenken erhalten 6 passive Mitglieder, die im vergangenem Jahr verstorben sind.
7 Chorveranstaltungen, davon 5 öffentliche, mit einigen neuen Liedern, waren durchweg gut besucht. Für das Jahr 2017 sind bereits 3 Konzerte fest verplant. Das Jahreskonzert des MGV findet am 7. Mai, wie immer in der Evangelischen Kirche an der Albert Schweitzer Straße statt. Am 23. April wird in Kachtenhausen und am 25. Juni in Hiddenhausen gesungen.
Nachdem der Versammlungsleiter, Maico Landwehr, die Versammlung um Entlastung der Kasse und des Gesamtvorstandes gebeten hat, wurde als 1. Vorsitzender Gerhard Henken-Mellies zum 28 Mal als 1. Vorsitzender wiedergewählt. Er rief auf seine Weise der Versammlung zu: "Man muss schon kämpfen, um solch einen Posten zu erhalten" . Der gesamte Vorstand wurde wiedergewählt. Als 2. Kassenprüfer wird Horst Peters zur Verfügung stehen. Eine Beitragserhöhung wird es für 2017 nicht geben.
Nach dem diskutierten Punkt "Veranstaltungen" wurden die Ehrungen vorgenommen. Für 70 Jahre Vereinszugehörigkeit wurde Ernst Höfemann geehrt. 40 Jahre ist Ernst Schrahe dabei und 25 Jahre sind Gerda Henken-Mellies und Heinz Henken-Mellies in den Reihen der "Eintracht". Für 40 Jahre aktives Singen wurde der 1. Notenwart und Sänger im 2. Bass, Gerd Meise (Foto links), bereits anlässlich der Weihnachtsfeier mit einer Ehrenurkunde geehrt. Mit einem kleinen Imbiss beendeten die aktiven und passiven Mitglieder der "Eintracht" ihre Jahreshauptversammlung.



Mail: info@postillon.com
www.postillon.com
oder auf facebook:www.facebook.com/postillon.lage/

Kleinanzeigen

Urlaub/Freizeit

Ferien an der Nordsee?
Strandurlaub in St. Peter-Ording, FeWo bis zu 5 Personen, gehobene Ausstattung, Info: www.strandurlaub-st-peter.de oder www.ferienhaus-st-peter.com Tel. 0173-5371807.

Verkäufe

Trapezbleche, 1. Wahl
und Sonderposten-Werksverkauf, cm-genau, bundesweite Lieferung Telefon 0351-8896130, www.dachbleche24.de

Stellenangebote

Zuverlässige Reinigungskraft
i. Waddenhausen 1 x wöchentl. für ca. 3 Stunden gesucht. Bewerbungen: 0171/2692939.

Mietangebote

3 Zi-DG-Whg
im Grünen und doch Stadtnah, 2 Balkone, Parkbucht vorm Haus. Tel. 05232/63366.

Mietgesuch

Ehepaar mittleren Alters
sucht 3 - 4 ZKB im EG in Lage-Zentrum, Tel. 05232-9008435 oder 0162/8233005.

DRINGEND!!!!!
Suche dringend 1 Zimmer zum Schlafen oder 1 Zi-Whg. Tel. 0170/1174138.

Unterricht

Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.
LAGE Lange Straße 70
Tel.: 05232/8586708

Verschiedenes

Wir kaufen Schrott und Metall zu Tageshöchstpreisen!
Annahme von Gewerbeabfall
wie z.B. Bolz, Grünschnitt und Baustellenabfälle
Dietz Recycling GmbH
Im Seelenkamp 26 • 32791 Lage
Tel: 05232/951070
Öffnungszeiten: Mo-Fr 7:30 - 17:00 Uhr und Sa 9:00-12:00 Uhr

Hier werden Sie wirklich
geholfen ... der-fliesenfuchs.de

Haushalts- und
Wohnungsauflösungen. Vom Keller bis zum Dach. Festpreis. Rogis Verwertungen, 05205-72553.

Sehr staubarme
Badsanierung!!! ... der-fliesenfuchs.de

Umzüge
zu günstigem Festpreis. Firma Borgis, Tel. 05205/72553.

Exquisite Teegebäcke
und handgefertigte Pralinen erhalten Sie in Ihrer Fachkonditorei „Süße Ecke".

Fußpflege und Kosmetikstudio
Julia Beutel, Lange Straße 100, Lage, Tel. 05232-9805040.

Schuhmacherfachbetrieb
Holzkamp - Schuhreparaturen alle Art, schnell + preiswert - Lemgoer Str. 31, Parkplatz vorm Haus.

Heißmangel Nüschen
Lage-Maßbruch, Eichendorffstr. 3, Mangelstage Do. + Fr. ab 14.00 Uhr. Tel. 0160/96763828.

Rückenprobleme?
Nackenverspannungen? Machen Sie jetzt einen Termin! www.vitametik.de Aktionspreis pro Behandlung 20,- €. Tel. 0176/43617966.

Ankauf

Kaufe alten Hausrat
und bäuerliche Stücke. Tel. 0151/22030592.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, 03944-36160, www.wm-aw.de (Fa)

Telefon: 05232/5483
Fax: 05232/2905
BECKMANN FENSTERBAU
ROLLLADEN • MOTORE • REPARATUREN
32791 Lage-Pottenhausen

Meisterbetrieb André Kulinna
Heizungs- und Sanitärtechnik
32791 Lage
Telefon 05232 / 970717
www.kulinna-kundendienst.de

BHW Postbank
Haus Geld Vorsorge
100 % PB Baufinanzierung
PB Direktversicherung (BAV)
PB (Privat) Rente
PB Geldanlage
Postbank Finanzberatung AG
Engelbert-Kämpfer-Str. 42-46 • 32657 Lemgo
Hans-Joachim Nitsche
Regionalleiter
Tel. 05261-940746 • Mobil 0170-5503150
Fax 05261-940749 • E-Mail: HNitsche@bhw.de

Garten Landschafts Bau
Schröder
www.gartenschroeder.de

Impressum

Der Postillon:
Herausgeber und Verlag
Der Postillon, Inh. Peter Thiele e. K.
Lange Straße 90, 32791 Lage,
Tel. (05232) 3334
Anzeigenannahme: (05232) 3334
Fax (05232) 18777
Redaktion: (05232) 92 0970,
Fax: (05232) 18777
www.Postillon.com
e-Mail: Info@Postillon.com

Anzeigenleitung: Ingrid Thiele,
Redaktion: Peter Thiele,
alle in Lage, Lange Straße 90.

Druck:
Oppermann Druck- und Verlags GmbH & Co., Gutenbergstr. 1, 31552 Rodenberg.

Der Postillon erscheint wöchentlich unverb. donnerstags.
Auflage: 17.800 Exemplare.
Der Postillon ist neutral und unabhängig. Es werden Anzeigen aller Interessengruppen veröffentlicht. Für den Text ist der Inserent verantwortlich.

Für Rücksendungen unaufgefordert eingesandter Manuskripte, Bücher, Zeitschriften und Bilder übernimmt die Redaktion keine Verantwortung.

Z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste Nr. 42 vom 01. Januar. 2017.

Der neue Postillon
sucht per sofort
zuverlässige Zeitungsboten für
Hörste (Hörster Bruch)
Interessenten melden sich bitte
unter Tel. 05232/3334.

„Das Schweigen der Christlichen Kirchen endlich beenden“

Lage. Pastor Wilfried Schuster von der Ev. Freikirche MBG, Falkenstr. in Lage, forderte in einem persönlichen Hirtenwort dazu auf, dass die christlichen Kirchen anlässlich des Holocaust-Gedenktages am 27. Januar ihr Schweigen zum Abtreibungsskandal in unserem Land endlich beenden.
Der Holocaust-Gedenktag, den der kürzlich verstorbene Bundespräsident Dr. Roman Herzog 1996 ins Leben rief, soll für unser ganzes Volk ein Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus sein.
Er wird seit Jahren in Lage mit einem gemeinsamen Gedenkgottesdienst gefeiert.
Am 29. Januar 2017 haben die Kirchen des Stadtkonvents deswegen wieder einen gemeinsamen Gottesdienst zum Holocaust-Gedenktag gefeiert, zusammen mit einem jüdischen Kantor, der mit seinem einfühlsamen Gesang noch einmal das Leiden der Juden damals nachempfinden ließ; aber auch die Kraft, die Menschen aus den Verheißungen des Alten Testamentes der Bibel von Gott erhalten können.
Der Verkündiger erinnerte in seiner Ansprache, mit einigen Verweisen auf Dietrich Bonhoeffer, daran, dass sich die Kirche damals in der Zeit des Nationalsozialismus weithin durch Schweigen schuldig gemacht habe.
Pastor Wilfried Schuster plädiere nun dafür, dass an diesem Tag nicht nur an die Opfer des Nationalsozialismus gedacht werde, sondern man aus seiner Geschichte für die Gegenwart leme. Denn, wer nicht aus seiner Geschichte lerne, sei dazu verdammt, sie zu wiederholen. Von dem spanischen Philosophen Santayanas stammt die Warnung: „Wer sich nicht seiner Vergangenheit erinnert, ist verurteilt, sie zu wiederholen“.
„Haben wir wirklich in Deutschland aus unserer Vergangenheit der Schreckensherrschaft des Nationalsozialismus, u.a. mit seiner massenhaften Vernichtung sogenannten „unwerten Lebens“ ausreichend gelernt? Hoffentlich! Oder doch nicht?“ – so fragt Pastor Schuster selbstkritisch und verweist auf den inzwischen in schuldhaftes Schweigen eingepackten Skandal der jährlich hunderttausendfachen Abtreibungen ungeborener Kinder in unserem Land.
Was sich inzwischen im Stillen und scheinbar von kaum noch jemand widersprochen an Verbrechen ereigne, komme nach seiner Auffassung einem „Genozid der Kinder“ in unserem Land gleich.
Warum schweigen sogar die christlichen Kirchen zu diesem himmelschreienden Unrecht? So fragt sich Pastor Schuster und erinnert an Worte Gottes nach dem Brudermord in 1. Mose 4,10 von Kain an seinem Bruder Abel, die auf die heutige Zeit übertragen werden könnten: „Was hast du getan? Die Stimme des Blutes deines Bruders (deiner Tochter, deines Sohnes) schreit zu mir von der Erde.“ Und wer trete heute noch für diese Schwächsten ein, die ihre Stimme noch nicht zum Protest gegen diesen Wahnsinn erheben könnten?
Pastor Schuster verstehe seine geäußerten Gedanken als Weckruf, dass es endlich Zeit werde, dass die christlichen Kirchen ihr schuldhaftes Schweigen beenden und wieder ihre Stimme für das ansonsten weiterhin als „unwert verni chtete“ Leben erheben. Er sinniere, welchen Gedenktag wohl eine der nächsten Generationen zur Erinnerung an diesen Wahnsinn der massenhaften Kindestötungen ins Leben rufen werde?
„Heute schämen wir uns zurecht, dass damals die Politik versagt hat und solche Verbrechen durch das Nationalsozialistische Regime geschehen konnten, von denen später viele sagten, dass sie nichts davon gewußt hätten“, so Schuster weiter und sei davon überzeugt: „Wir wissen es heute alle, was in Kliniken mit ungeborenen Kindern passiert. Damals folgten viele den Befehlen eines verbrecherischen Unrechtsregimes; diese Befehle gebe es heute aber nicht mehr und trotzdem könnten solche Taten wieder in unserm Land geschehen.“
Zurecht beten Christen am Holocaust-Gedenktag darum, dass sie das, was damals geschah niemals vergessen wollen, sondern Gott ihnen helfe, aus der Vergangenheit zu lernen. „Doch meinen wir es mit solchen Gebeten wirklich ernst?“ So weiter Pastor Schuster in seinem Aufruf, dass die christlichen Kirchen in Deutschland ihr Schweigen beenden. Er plädiere für eine Rückbesinnung auf die christlichen Grundwerte unseres Landes – angesichts eines Wertevorlustes, der immer stärker in unserem Land bedauert und betrauert werde. Nicht umsonst hätten die Väter unseres Grundgesetzes im Artikel 1, Absatz 1 festgelegt: „Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt.“ Und in Absatz 2 werde quasi als Überschrift über alles Weitere formuliert: „Das Deutsche Volk bekennt sich darum zu unverletzlichen und unveräußerlichen Menschenrechten als Grundlage jeder menschlichen Gemeinschaft, des Friedens und der Gerechtigkeit in der Welt.“
Auch diese ungeborenen Menschen haben ein „unveräußerliches Menschenrecht“. Pastor Schuster fragt sich selbstkritisch: „Oder haben wir es doch veräußert/verkauft?“
Er schreibt weiter, dass er mit seinen Aussagen keinesfalls Mütter und Väter verurteilen wolle, sondern im Gegenteil „Lebenshilfe“ geben wolle, denn inzwischen gebe es so viele Einrichtungen in Deutschland, die bereit seien, in Not geratene Frauen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen, damit sie sich für ihr ungeborenes Kind entscheiden und auch praktische Hilfe erhalten, um mit schwierigen Lebenssituationen fertig zu werden.
Pastor Schuster regt an, dass Christen in Deutschland einem Vorbild aus der Schweiz folgen sollten, wo Schweizer Abtreibungsgegner am 15. September auf dem Bundesplatz in Bern eine "Tag des Lebensrechts" durchführten. Organisator des Tags war ein ad hoc zusammengestelltes Komitee, in dem unter der Leitung des "Männerforums Schweiz" verschiedene Lebensrechtsorganisationen mitarbeiteten. Das Männerforum Schweiz steht der Schweizerischen Evangelischen Allianz nahe.

Rücken fit

Kraft und Entspannung für die Wirbelsäule

Lage (wl). Am 14. Februar (18.00 - 19.00 Uhr) startet die VHS Lippe-West mit Kraft und Entspannung für die Wirbelsäule.
Den Rücken stark machen, den Körper in Balance bringen und sich geschmeidig bewegen. Die gelenkschonende Gymnastik stabilisiert den Rücken, löst Verspannungen und sorgt für eine bessere Haltung, dabei steht auch die individuelle Situation im Mittelpunkt. Gut für alle, die ihrem Rücken etwas Gutes tun möchten.
Auch für Menschen, die leichte Verschleißerscheinungen an der Wirbelsäule haben, Osteoporose oder Arthrose vorbeugen möchten, ist dieser Kurs ideal.

Männerfrühstück

Notfalldienst in Lippe

Lage-Stapelage. Notfalldienst in Lippe ist das Thema beim nächsten Männerfrühstück Stapelage am Samstag, dem 11. Februar im Gemeindehaus Stapelage.
Referent ist Dr. med. Thorsten Dammann vom Klinikum Detmold. Die Veranstaltung beginnt um 9.00 Uhr mit dem gemeinsamen Frühstück, das stets von anregenden Tischgesprächen begleitet wird. Der Vortrag mit anschließendem Erfahrungsaustausch beginnt dann gegen 9.45 Uhr. Es wird ein Kostenbeitrag von 5 Euro erhoben.
Wegen der erforderliche Vorbereitungen wird eine vorherige Anmeldung bis zum 09. Februar erbeten bei Bodo Polley, Tel.: 05231-3031631, Karl-Friedrich Klöpping, Tel.: 05231-29745, Hans-Helmut Kuhlmann, Tel.: 05232-7293, Reinhard Anter, Tel.: 05232-8429.

Von Otto bis Friedrich

VHS-Kurs: Die Anfänge der Deutschen

Lage (wl). Die Volkshochschule Lippe-West bietet ab Donnerstag, 9. Februar 2017, von 19 bis 20.30 Uhr ihren traditionellen Arbeitskreis zur deutschen Geschichte an unter der bewährten Leitung von Mathias Vehrkamp im Technikum. Es geht um die Beschäftigung mit den Königen und Kaisern aus sächsischem und fränkisch-salischem Haus in der Osthälfte des ehemaligen europäischen Reichs von Karl dem Großen - also um die Zeit ab etwa dem 10. Jahrhundert mit den Kaisern Otto I., Friedrich I. und Friedrich II.

Dinowelten aus Ton

Freie Plätze im Kinderworkshop

Lage (wl). Im LWL-Industriemuseum Lage geht es am Samstag (4. Februar) von 14 bis 17 Uhr prähistorisch zu. Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) lädt kreative Kinder zwischen sieben und elf Jahren in sein Ziegeleimuseum zum Tonworkshop „Dinowelten“ ein.
Unter Anleitung der Museumspädagogin Lilo Krull entsteht aus Lehm und Ton eine ganze Welt mit Vulkanen, Bergen und Tälern, die von kleinen und großen Dinosauriern bevölkert wird. Die Teilnahmegebühr inklusive Material beträgt 7 Euro. Anmeldung erforderlich unter Tel. 05232 / 94900.

Der neue Tiguan SOUND. Mit automatischer Distanzregelung ACC.

Tiguan SOUND 1.4 TSI BMT, 92 kW (125 PS)
Kraftstoffverbrauch, l/100 km: innerorts 7,5/außerorts 5,3/kombiniert 6,1/CO₂-Emissionen, g/km: kombiniert 139. Effizienzklasse C
Ausstattung: 4 x Leichtmetallräder „Woodstock“ 7J x 17, Klimaautomatik, Multifunktions-Lederlenkrad, Navigationssystem „Discover Media“, ParkPilot, Vordersitze beheizbar, Fernlichtregulierung „Light Assist“, Regensensor, Spurhalteassistent „Lane Assist“, Dachreling silber u. v. m.

UVP: 31.665,– €
Barpreis: 27.825,– €
inkl. Selbstabholung in der Autostadt Wolfsburg

Sonderzahlung:	2.000,00 €	Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
Nettodarlehensbetrag		Laufzeit:	48 Monate
(Anschaffungspreis):	28.015,40 €	Gesamtbetrag:	14.432,00 €
Sollzinssatz (gebunden) p. a.:	3,22 %		
Effektiver Jahreszins:	3,22 %	**48 mtl. Leasingraten à**	**259,00 €²**

¹Der Preisvorteil setzt sich zusammen aus dem Kundenvorteil des Sondermodells SOUND gegenüber dem Tiguan Serienmodell in Höhe von 1.985,00 € sowie einem Nachlass in Höhe von 3.840,00 €. Detaillierte Informationen erhalten Sie bei uns. ²Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Das Angebot gilt für Privatkunden und gewerbliche Einzelunternehmen mit Ausnahme von Sonderkunden für ausgewählte Modelle. Bonität vorausgesetzt. Irrtümer, Änderungen oder Zwischenverkauf vorbehalten. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.

Volkswagen

Ihr Volkswagen Partner
Stricker
Top Service – Top Autos
Kurt Stricker GmbH & Co. KG
Weidenweg 4, 32805 Horn-Bad Meinberg
Tel. 05236 / 82 33 – 11
www.autohaus-stricker.de

iFeedback
96,0% Zufriedenheitsindex
SEHR GUT
www.autohaus-stricker.de/de/unternehmen/bewertungen-erfahrungen

Mehr entdecken: www.autohaus-stricker.de